



BENUTZERHANDBUCH



Seite	2	1 Wichtige Sicherheits- und Umwelthinweise
	1.1	Sicherheitshinweise
	1.2	Umweltschutz
	1.3	Reinigung, desinfektion und pflege des eis- und/oder wasserspenders (sofern vorhanden)
	4	2 Installation
	2.1	Installation
	2.2	Anschluss an das Stromnetz
	2.3	Anschluss an das Wassernetz
	6	3 Einführung
	3.1	Um das Gerät besser kennenzulernen
	3.2	Haupteigenschaften
	3.3	Hauptbauteile
	3.4	Bedien-Elektronik
	3.5	Hauptbedienfeld
	10	4 Ein- und Ausschalten des Geräts
	4.1	Ein- und Ausschalten
	4.2	Temperaturregelung der unterschiedlichen Bereiche
	4.3	Zuschalten des Eisbereiters
	4.4	Informations- und Störmeldungen am Display
	11	5 Einstellungen und Sonderfunktionen
	5.1	Einstellungen und Sonderfunktionen
	5.2	Sonderfunktionen, die über das Menü Menu zugeschaltet werden können
	5.3	Grundeinstellungen des Menüs Menu
	16	6 Inneneinrichtung
	6.1	Inneneinrichtung (einsetzen, verstellen, entnehmen)
	18	7 Zuschalten und Gebrauch des Eisbereiters
	7.1	Zuschalten und Gebrauch des Eisbereiters
	7.2	Wasserfilter
	20	8 Beleuchtung
	8.1	Beleuchtung
	21	9 Aufbewahrung von Lebensmitteln
	9.1	Empfehlungen für die richtige Aufbewahrung von frischen Lebensmitteln
	9.2	Empfehlungen für die richtige Aufbewahrung von tiefgekühlten Lebensmitteln
	22	10 Empfohlene Aufbewahrungszeiten für die Lebensmittel
	23	11 Pflege und Reinigung
	11.1	Pflege und Reinigung
	11.2	Reinigung des Kondensators
	11.3	Innenreinigung
	24	12 Vorschläge zur Problemlösung
	12.1	Vorschläge zur Problemlösung
	12.2	Störmeldungen, die am Display erscheinen können
	26	13 Abbild des Menüs Menu
	13.1	Funktionen
	13.2	Einstellungen

1 Wichtige Sicherheits- und Umwelthinweise

1.1 Sicherheitshinweise



Hinweis

Hinweise zum richtigen Gebrauch des Geräts



Wichtig

Hinweise zur Vermeidung von Geräteschäden



Achtung

Hinweise zur Vermeidung von Personenschäden

- Wenn dieses Gerät ein anderes, bereits vorhandenes Gerät ersetzt, das später eingelagert oder entsorgt wird, muss dafür gesorgt werden, dass dieses Gerät keine Gefahr für Kinder darstellt: Trennen Sie das Anschlusskabel vom Altgerät und verhindern Sie, dass die Türen des Altgerätes sich unbeabsichtigt schließen können. Die gleiche Vorsicht ist am Ende der Lebensdauer des neuen Geräts geboten.

- Dieses Gerät ist zum Kühlen von Getränken und Lebensmitteln konstruiert und für den Privatgebrauch bestimmt.

- Das Gerät muss unter Beachtung der Angaben in der Installationsanleitung installiert werden, wobei vor allem darauf zu achten ist, dass die Be- und Entlüftungsöffnungen des Gerätes stets frei sind, auch wenn das Gerät in einem Einbaumöbel installiert wird.

- Das Gerät ist mit einem LED-Beleuchtungssystem mit konzentriertem Lichtstrahl ausgerüstet. Bei eingeschaltetem Licht nicht direkt in die Lampen blicken, um Sehschäden zu vermeiden. Dieser Warnhinweis ist auch auf dem Aufkleber in der Kühlschranktür vorhanden.

- Wenn der Gefrierschrank in Betrieb ist, die Innenwände aus Stahl nicht mit feuchten oder nassen Händen berühren, da die Haut an den extrem kalten Wänden kleben bleiben könnte.

- In den Fächern für die Aufbewahrung der keine Elektrogeräte verwenden.

- Vermeiden Sie beim Einlegen der Auszugselemente unbedingt, mit den Fingern in die Führungsschienen zu gelangen.

- In der Nähe des Geräts keine Behälter mit brennbaren Flüssigkeiten aufstellen.

- Bei der Reinigung das Gerät ausschalten und den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Wenn der Netzstecker nur schwer erreichbar ist, das Gerät mit dem allpoligen Schalter zur Absicherung der Steckdose, an die das Gerät angeschlossen ist, vom Netz trennen.

- Das Verpackungsmaterial stellt eine Gefahr für Kinder dar: Plastikbeutel, Plastikfolien und Polystyrol außerhalb deren Reichweite aufbewahren.

- Alle Reparaturen müssen von technischem Fachpersonal ausgeführt werden.

- Dieses Gerät darf nicht von körperlich oder geistig behinderten bzw. in ihrer Sinneswahrnehmung beeinträchtigten Personen (einschließlich Kindern) oder von Personen mit unzureichender Erfahrung und Kenntnis benutzt werden, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person überwacht und eingewiesen. Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.

- Die Leitungen des Kühlkreislaufs dürfen nicht beschädigt werden.

- Im Gerät keine Spraydosen oder Behälter mit Treibgasen oder Brennstoffen lagern.



- Die Verpackungsmaterialien müssen vorschriftsmäßig entsorgt werden.
- Das Gerät darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Informationen geben die örtlichen Sammelstellen für die Entsorgung recyclebarer Materialien.
- Bei der Entsorgung das Anschlusskabel vom Gerät trennen und verhindern, dass sich die Tür unbeabsichtigt schließen kann.
- Während der Entsorgung darf der Kältemittelkreislauf nicht beschädigt werden.
- Das Gerät enthält im Kältemittelkreislauf und in der Isolierung keine Stoffe, die zur Schädigung der Ozonschicht führen.

Reinigung, Desinfektion und Pflege des Eis- und/oder Wasserspenders (sofern vorhanden) 1.3

Die Nichtbeachtung der aufgeführten Anweisungen zur Desinfektion kann die Trinkwasserqualität des ausgegebenen Wassers beeinträchtigen.

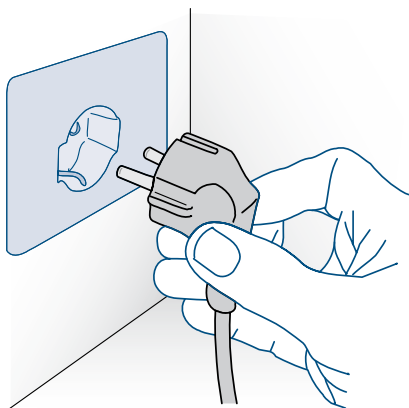
- Vor der ersten Inbetriebnahme des Geräts und nach jedem Austausch des Filters ist es ratsam, das Wasser im Kreislauf über die „Manuelle Reinigung“ lassen und das in den ersten 24 Stunden erzeugte Eis nicht verwenden.
- Wurde der Wasserspender länger als 4-5 Tage nicht benutzt, so empfiehlt es sich, einen Reinigungsdurchlauf auszuführen und den ersten Liter Wasser wegzuschütten.
- Setzen Sie den herausnehmbaren Wasserspender (sofern vorhanden) nur mit ganz sauberen Händen wieder ein.
- Zur regelmäßigen Reinigung des Behälters oder Eiswürfelfachs sollten diese nur unter fließendem Trinkwasser abgespült werden.
- Der Filter muss in jedem Fall bei Aufleuchten der Led am Bedienfeld oder nach längerer Nichtbenutzung des Eis- und Wasserspendersystems (länger als 30 Tage) ausgetauscht werden.
- Es wird empfohlen, bei jedem Filterwechsel eine Entkeimung der Anlage der Eis- und/oder Wasserausgabe mit Desinfektionsmitteln (auf Natriumhypochloridbasis) vorzunehmen, die für Materialien geeignet sind, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen, und die die Materialeigenschaften nicht verändern; anderenfalls kann auch der „Hygienebausatz“ verwendet werden, der beim Kundendienst erhältlich ist. Vor der Benutzung mit mindestens 2 Liter Wasser spülen.
- Teile des Eis- und Wasserspenders dürfen nur durch Original-Ersatzteile ausgetauscht werden, die vom Hersteller zu beziehen sind.
- Technische Eingriffe dürfen ausschließlich durch qualifiziertes Fachpersonal oder den Technischen Kundendienst erfolgen.

2 Installation

2.1 Installation

Die Installation muss fachgerecht und unter Beachtung aller Angaben in der mitgelieferten Installationsanleitung des jeweiligen Geräts erfolgen.

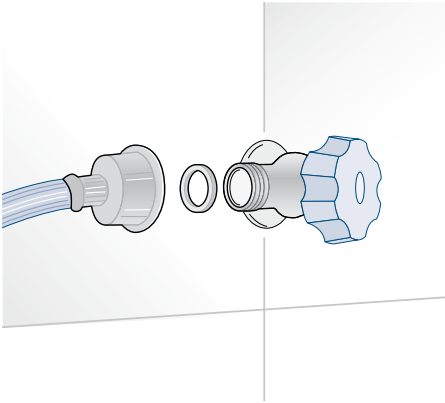
2.2 Anschluss an das Stromnetz



Das Gerät ist mit einem 16 A Schukostecker ausgerüstet und muss über eine entsprechend ausgelegte Schukosteckdose an das Stromnetz angeschlossen werden.
Für den Anschluss keine Verlängerungen und/oder Mehrfachadapter verwenden.



Für den Anschluss keine Verlängerungen und/ der Mehrfachadapter verwenden.



Die Modelle mit Eiswürfelbereiter (Ice Maker) erfordern den Anschluss an das Hauswassernetz. Hierzu den mitgelieferten Wasserzulaufschlauch mit $\frac{1}{2}$ Zoll Gewinde verwenden.

Der Netzdruck muss zwischen 0.05 MPa und 0.5 MPa betragen (zwischen 0.5 Bar und 5 Bar).

Abweichende Betriebsdruckwerte können zu Betriebsstörungen oder zu Leckagen im Hydraulikkreislauf führen. Das Gerät darf nur mit Trinkwasser gespeist werden.



Das Gerät darf nur mit Trinkwasser gespeist werden.



Die Installation muss fachgerecht und unter Beachtung aller Angaben im mitgelieferten Installationshandbuch des jeweiligen Geräts erfolgen.



Versuchen Sie nicht, einen regionalen Gartenschlauch Gewindeadapter geflochten Zuleitung verwenden. Es wird strippen die Fäden auf dem Gerät Wasseranschluss Magnetventil.

3.1 Um das Gerät besser kennenzulernen

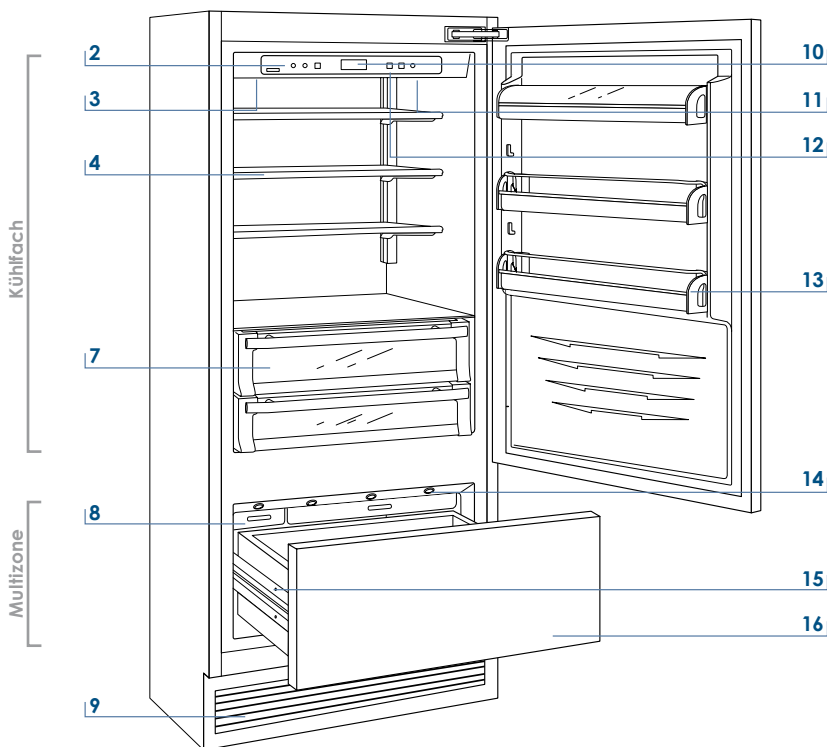
Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Smeg: ab heute können Sie unser innovatives Aufbewahrungssystem verwenden, mit dem Sie alle Ihre Lebensmittel optimal kühlen können.

Dieses Benutzerhandbuch beantwortet den größten Teil Ihrer Fragen zu den Produkteigenschaften. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Nulltarifnummer

www.smeg.com

3.2 Haupteigenschaften

- Durch getrennte Lagerbereiche kommt es nicht zu unerwünschten Geschmacksübertragungen.
- Der untere Auszugsbereich ist multifunktional und kann als Gefrierbereich, Normkühlbereich und 0°C-Zone genutzt werden.
- Das Frischfach mit niedriger Temperatur und kontrollierter Feuchtigkeit sorgt für ideale Aufbewahrung von frischen Lebensmitteln in absoluter Sicherheit
- Die elektronische Regelung gewährleistet die konstante Aufrechterhaltung der vom Benutzer eingestellten Temperaturen und des Feuchtigkeitsniveaus
- Ein interaktives Menü (Menu) ermöglicht die individuelle Regelung der Gerätefunktionen und die Anzeige der jeweiligen Betriebsmeldungen
- Optimierung des Verbrauchs während der Ferien
- Eisbereiter für die automatische Bereitung von Eiswürfeln in der gewünschten Größe (bei einigen Modellen)
- Leicht auswechselbarer Wasserfilter im Kühlschrankinneren (bei einigen Modellen)
- Edelstahl-Innenraum, mit Details aus Aluminium
- Patentiertes Scharniersystem zum automatischen Schließen der Türen
- Außen liegende Auszüge mit Selbsteinzug und Soft-Close-Technik
- LED-/Neon-Punktbeleuchtung
- Kippsicherung mit Halterung für die Wandbefestigung



Modell mit einem Auszug

- 2 Bedienfeld mit Smeg Access
 - 3 Wasserfilter (*)
 - 4 Patentiertes System zum Verstellen der Einlegeböden
 - 7 Drawer
 - 8 Automatischer Eisbereiter (*)
 - 9 Doppelttes Kühlsystem
 - 10 Temperaturdisplay
 - 11 Akustische Meldungen
 - 12 Funktion (innerhalb des Menüs SmegAccess)
 - 13 Geräumige Türfächer
 - 14 Innovative Beleuchtung
 - 15 Automatisch schließende Türen und Schubfächer
 - 16 In Kühlfach oder Frischefach verwandelbares Gefrierfach (Multizone-Funktion))
- (*) bei einigen Modellen

3 Vor Beginn der Installation

3.4 Bedien-Elektronik

Die Bedien-Elektronik hält die Temperatur in allen Bereich konstant und 2 sie im Display an. Die einfache Menüführung der Elektronik erlaubt die individuelle Regelung der Lagerbereiche. Akustische Warnsignale weisen auf Betriebsstörungen hin.

3.5 Hauptbedienfeld




	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Unit	Dient zum kompletten Ausschalten und Einschalten des Geräts (3 Sekunden lang betätigen).						
2		Fridge	Dient allein zum Ausschalten und Einschalten des Kühlfachs (3 Sekunden lang betätigen).						
3		Menu	Dient zum Aufrufen des Menüs der Gerätefunktionen						
4		Up/down Fridge	Durch Berühren der Tasten Up (Auf) und Down (Ab) kann die bereits für den Kühlschrank eingestellte Temperatur geändert werden und kann man sich im interaktiven Menü bewegen.						
5		Display	Zeigt die Temperaturen des Kühlfachs und des Gefrierfachs, das Datum und die Uhrzeit, sowie die Funktionen von Menu und die visuellen Meldungen an.						
6		Up/Down Freezer (Multizone)	Durch das Berühren der Tasten Up/Down kann die voreingestellte Temperatur je nach Nutzung des Fachs (Gefrierfach, Kühlfach oder Frischfach) geändert werden.						
7		Enter	Dient zur Bestätigung der Zuschaltung oder Abschaltung der über Menu ausgeführten Funktionen.						
8		Ice maker	Dient zur Zuschaltung oder Abschaltung der automatischen Eisbereitung.						
9		Alarm	Blinkt zur Anzeige von Betriebsstörungen, die auch mit einem akustischen Signal gemeldet werden, und kann durch Berühren der Taste quittiert werden.						


Erstmaliges Einschalten Wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen, aber noch nicht eingeschaltet ist, erscheint am Display die Meldung


Stand by

(Sicherheitshinweis, um anzuzeigen, dass das Gerät unter Spannung steht), wobei alle Tasten des Bedienfelds ausgeschaltet sind.

To switcUm alle Fächer des Geräts einzuschalten, die Taste Unit  3 Sekunden lang drücken.


Ausschalten des Kühlfachs Beim ersten Einschalten ist das Multizone-Fach auf den Gefrierbetrieb voreingestellt. Es bleibt immer eingeschaltet und kann nur durch das komplette Ausschalten des Geräts ausgeschaltet werden.

Wiedereinschalten Zum Wiedereinschalten die gleichen Tasten erneut betätigen. Das Gefrierfach bleibt immer eingeschaltet und kann nur durch das komplette Ausschalten des Geräts ausgeschaltet werden. Die Taste Unit  3 Sekunden lang betätigen.

Ausschalten für einen längeren Zeitraum Bei sehr langer Abwesenheit wird empfohlen, den Kühlschrank durch Betätigen der Taste Unit  für 3 Sekunden auszuschalten und den Gerätestecker zu ziehen oder ihn durch Betätigen des allpoligen Schalters vom Netz zu trennen.

Den Kühlschrank komplett entleeren, reinigen und trocknen, sowie die Türen und Schubfächer teilweise offen lassen, um Geruchs- und Schimmelbildung vorzubeugen.



Wenn beim ersten Einschalten nicht der Text Standby, sondern hiervon abweichende Texte erscheinen, bedeutet dies, dass das Gerät den Kühlbetrieb bereits aufgenommen hat. In diesem Fall die akustischen Meldungen durch Berühren der Alarmtaste  quittieren, die Tür wieder schließen und abwarten, bis die programmierten Temperaturen erreicht sind.

Während des ersten Einschaltens ist es nicht möglich, die werksseitigen Voreinstellungen über das Menü Menu zu ändern, bis die voreingestellte Temperatur erreicht ist. Es können jedoch sofort Datum und Uhrzeit, sowie die zum Zuschalten einiger Sonderfunktionen erforderlichen Parameter eingestellt werden.

Bei jedem Einschalten führt das Gerät eine 3-minütige Selbstdiagnose aus, bevor es sich komplett einschaltet.

Wenn nur das Kühlfach oder das ausgeschaltet wird, läuft der entsprechende Ventilator selbsttätig weiter, um Geruchs- und Schimmelbildung vorzubeugen.


Vor dem Ausschalten des ganzen Geräts für einen längeren Zeitraum, alle aufbewahrten Lebensmittel entnehmen, sowie Türen und Schubfächer offen lassen, um üblen Gerüchen und Schimmelbildung vorzubeugen.

4 Ein- und Ausschalten des Geräts


4.2 Temperaturregelung der unterschiedlichen Bereiche

Jedes Modell ist werksseitig umfassend geprüft und so geregelt, dass es hinsichtlich der Betriebseigenschaften und der Verbrauchswerte optimiert ist. Im Regelfall muss diese Einstellung daher nicht geändert werden. Bei besonderen Bedürfnissen können die Temperaturen jedoch wie folgt neu eingestellt werden:

Kühlfach von +2°C auf +8°C (von 35,6°F auf 46,4°F), die empfohlene und voreingestellte Temperatur beträgt +5°C (41°F).

Für die Regelung die Tasten Up/Down  berühren. Bei der ersten Berührung erscheint am Display die eingestellte Temperatur. Um sie zu ändern, die Tasten erneut berühren, bis die gewünschte Temperatur erreicht ist.

Gefrierfach (Multizone) Gefrierfach von -15°C auf -22°C (von 5°F auf -7,6°F), die empfohlene und voreingestellte Temperatur beträgt -18° (0°F).


Für die Regelung die Tasten Up/Down  berühren. Bei der ersten Berührung erscheint am Display die eingestellte Temperatur. Um sie zu ändern, die Tasten erneut berühren, bis die gewünschte Temperatur erreicht ist. Wenn das Fach als Kühlfach oder als Frischefach verwendet wird (Multizone-Funktion), entsprechen die empfohlenen und voreingestellten Temperaturen den Temperaturen der jeweiligen Fächer.



Die angezeigte Temperatur kann bei häufigem Öffnen der Türen oder beim Einlegen von Lebensmitteln mit Raumtemperatur bzw. von großen Mengen an Lebensmitteln leicht von der eingestellten Temperatur abweichen.

Es kann 6 bis 12 Stunden dauern, bis die gewählte Temperatur erreicht ist.

4.3 Zuschalten des Eisbereiters


Mit der Taste  am Hauptbedienfeld kann der automatische Eisbereiter zugeschaltet werden. Wenn er in Betrieb ist, leuchtet die Taste.



Den Eisbereiter nicht zuschalten, wenn das Gerät nicht an das Wassernetz angeschlossen ist.

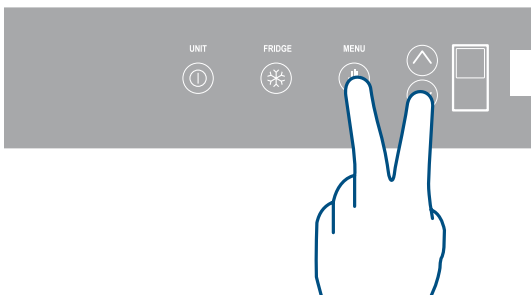
4.4 Informations- und Störmeldungen am Display

Ein integriertes Kontrollsystem liefert über Leuchtanzeigen oder Textmeldungen, die am Display erscheinen, Informationen. Die Informationsmeldung wird immer mit einem dauerhaft eingeblendeten Text angezeigt, während die Störmeldung mit einem blinkenden Text angezeigt wird.

Das akustische Signal in Verbindung mit einigen Störmeldungen kann durch Berühren der Alarmtaste  am Hauptbedienfeld quittiert werden. Das Verzeichnis der Störmeldungen ist am Ende dieses Handbuchs angeführt.



Um eine unbeabsichtigte Änderung der Einstellungen zu vermeiden, verriegelt sich die Tastatur nach einem gewissen Zeitraum automatisch und am Display erscheint die Meldung "keypad locked". Um sie zu entriegeln, die Tasten Menu und Up/Down für mindestens 3 Sekunden gleichzeitig drücken.



Der Betrieb Ihres Geräts von Smeg kann individuell gestaltet werden, um ihn den unterschiedlichen Nutzungsanforderungen anzupassen, indem die Hauptparameter (Setting) neu eingestellt oder Sonderfunktionen (Functions) zugeschaltet werden.

Die Funktionen werden am Hauptdisplay durch Berühren der Taste Fiaba Access dargestellt.

Mit den Tasten Up/Down können die verfügbaren Funktionen gescrollt und durch Berühren der Taste Enter angewählt werden; das Display zeigt den aktuellen Status der Funktion an.

Ebenfalls über die Tasten Up/Down kann man sich innerhalb der angewählten Funktion bewegen und sie durch Berühren der Taste Enter zuschalten oder abschalten.

Sobald die Funktion bestätigt wird, zeigt das Display automatisch das Hauptmenü an, um andere Funktionen auszuwählen.

Die Rückkehr zur vorhergehenden Auswahl ist jederzeit über die Taste Menu möglich.

Sonderfunktionen, die über das Menü Menu zugeschaltet werden können 5.2

Für die Verwendung der Sonderfunktionen die Taste Menu anwählen, über die Taste Up/Down das Menü aufrufen und die Auswahl bestätigen Functions..

Super Cooling

Die Funktion senkt die Temperatur des Kühlfachs für 12 Stunden auf +2°C (35,6°F), damit gerade eingekaufte und in das Kühlfach gelegte Lebensmittel schneller kühlen. Nach Ablauf der 12 Stunden schaltet sich die Funktion automatisch ab und die Temperatur kehrt zum zuvor eingestellten Wert zurück. Die Zuschaltung der Funktion kann vorab programmiert werden. Nach einem längeren Stromausfall muss die Funktion neu zugeschaltet werden.

Zuschalten

Functions → → Super Cooling → →
 Super Cool ON/OFF → → Super Cool ON

Abschalten

Functions → → Super Cooling → →
 Super Cool ON/OFF → → Super Cool OFF

Die Zuschaltung vorab programmieren

Functions → → Super Cooling → →
 Super Cool Time → → Set Hours: I →

Die Programmierung kann 1 bis 12 Stunden im Voraus erfolgen.



Die verschiedenen Modi den bei der Vorbereitung der Kühlung, Kühlschrank und Multizone Fächer für die Einführung einer Wärmelast, die von frischen Lebensmitteln oder anderen Gegenständen, die während des Transports erwärmt haben bestehen können. Je schneller ein Element kann gekühlt oder eingefroren werden, desto besser wird es konserviert werden.

Dieser Modus kann auch auf die Aufrechterhaltung der Fachtemperaturen während unterhaltsam, wenn überdurchschnittlich Tür und Schublade Öffnungen zu erwarten sind wirksam.

Ferien Multizone

Bei längerer Abwesenheit wird aus Gründen der Energierersparnis empfohlen, die Funktion Holiday Multizone einzuschalten. Die Temperatur des Multizone- Bereiches wird dadurch auf -18°C geregelt, wenn der Multizone-Bereich als Gefrierschrank benutzt wird und auf + 14°C, wenn der Multizone-Bereich als Normalkühlbereich genutzt wird. Für die Nutzung des Multizone-Bereiches als +0°C-Zone ist keine Urlaubsschaltung möglich.

Zuschalten

Functions → ✓ → ⬆️ Hodiday Multiz → ✓ → ⬆️
 Holiday Multizone ON/OFF → ✓ → ⬆️ Holiday ON → ✓

Abschalten bei der Rückkehr aus den Ferien

Functions → ✓ → ⬆️ Hodiday Multiz → ✓ → ⬆️
 Holiday Multizone ON/OFF → ✓ → ⬆️ Holiday OFF → ✓

Die Dauer programmieren

Functions → ✓ → ⬆️ Hodiday Multiz → ✓ → ⬆️
 Holiday Time → ✓ → ⬆️ Set Days: I → ✓

Flaschen Kühlung

Die Funktion kann zugeschaltet werden, wenn Getränke in kurzer Zeit gekühlt werden müssen, indem sie in das Gefrierfach gelegt werden. Die Dauer der Kühlzeit kann zwischen 1 und 45 Minuten gewählt werden. Ein akustisches Signal meldet das Erreichen der optimalen Temperatur. Nach der Entnahme der Getränke das akustische Signal durch Berühren der Alarmtaste (🔊) quittieren.

Zuschalten

Functions → ✓ → ⬆️ Bottle Cooler → ✓ → ⬆️
 Bottle Cooler ON/OFF → ✓ → ⬆️ Bottle Cooler ON -

Abschalten

Functions → ✓ → ⬆️ Bottle Cooler → ✓ → ⬆️
 Bottle Cooler ON/OFF → ✓ → ⬆️ Bottle Cooler OFF

Die Dauer programmieren

Functions → ✓ → ⬆️ Bottle Cooler → ✓ → ⬆️
 Set Cooling Time → ✓ Set time : 20 min → ⬆️ → ✓

Ice Maker

Mit der Funktion kann die Größe der Eiswürfel aus Large (Grundeinstellung) und Medium ausgewählt werden, und kann die Funktion SuperIce zugeschaltet werden, um eine größere Eismenge zu erzeugen. Die Funktion SuperIce schaltet sich automatisch nach 24 Stunden ab.

Um große Eiswürfel zu erzeugen

Functions → ✓ → ⬆️ Ice Maker → ✓ → ⬆️
 Set Cube Size → ✓ → ⬆️ Size: Large → ⬆️ → ✓

Um mittelgroße Eiswürfel zu erzeugen

Functions → ✓ → ⬆️ Ice Maker → ✓ → ⬆️
 Set Cube Size → ✓ → ⬆️ Size: Medium → ⬆️ → ✓

Die Funktion SuperIce zuschalten

Functions → ✓ → ⬆️ Ice Maker → ✓ → ⬆️
 SuperIce ON/OFF → ✓ → ⬆️ SuperIce ON → ✓

Abschalten

Functions → ✓ → ⬆️ Ice Maker → ✓ → ⬆️
 SuperIce ON/OFF → ✓ → ⬆️ SuperIce OFF → ✓

5 Einstellungen und Sonderfunktionen

Sabbath Modus (Optional) Die Funktion kann zugeschaltet werden, wenn der Verbrauch des Kühlfachs auf ein Minimum reduziert werden soll.

Zuschalten Functions → ✓ → ⏴ Sabbath Mode → ✓ → ⏴ Sabbath Mode ON/OFF → ✓ → ⏴ Sabbath Mode ON → ✓

Abschalten Functions → ✓ → ⏴ Sabbath Mode → ✓ → ⏴ Sabbath Mode ON/OFF → ✓ → ⏴ Sabbath Mode OFF → ✓

Wasser Filter Mit der Funktion View Status können die Menge des gefilterten Wassers in Litern und die verbleibende Restzeit, bis der Filter verbraucht ist, exakt angezeigt werden.

Den Filterstatus prüfen Functions → ✓ → ⏴ Water Filter → ✓ → ⏴ Filter Status → ✓ → ⏴ View Status → ✓

Reset Filter Die Funktion Reset Filter setzt die Zählung der gefilterten Wassermenge und die seit dem letzten Auswechseln vergangene Zeit auf Null zurück. Die Zählung muss bei jedem Auswechseln der Filterpatrone auf Null zurückgesetzt werden. Wenn der Filter fast komplett verbraucht ist, erscheint die Meldung am Display, drücken Sie 5 Sekunden lang die Taste Enter ✓.

Die Zählung des gefilterten Wassers auf Null zurücksetzen

Functions → ✓ → ⏴ Water Filter → ✓ → ⏴ Filter Status → ✓ → ⏴ Filter Reset → ✓

Filter Umgehen Diese Funktion wird zugeschaltet, wenn das Wasser nicht gefiltert werden muss, da die Wasserqualität des Hauswassernetzes hervorragend ist.

Den Bypass des Filters zuschalten Functions → ✓ → ⏴ Water Filter → ✓ → ⏴ Filter Status → ✓ → ⏴ Filter Bypass → ✓ → ⏴ Filter Bypass ON → ✓

Functions → ✓ → ⏴ Water Filter → ✓ → ⏴ Filter Status → ✓ → ⏴ Filter Bypass → ✓ → ⏴ Filter Bypass OFF → ✓



Manuell reinigen Wenn Eisproduktion deaktiviert wurde oder ungenutzte für einen langen Zeitraum ist es empfehlenswert, eine manuelle Clean-Funktion ausführen zu spülen, Wasser, das in das System während dieser Zeit Sa Wiederholen Sie den Vorgang, bis das Wasser sauber ist.

How to manually clean the filter Functions → ✓ → ⏴ Water Filter → ✓ → ⏴ Manual Clean → ✓ → ⏴ Enter to confirm → ✓



Die Eisschale oder einen zum Sammeln des Wassers geeigneten Behälter richtig unter den Eisbereiter stellen und das Schubfach schließen. Danach die Schale waschen.








Grundeinstellungen des Menüs Menu 5.3

Die Taste Menu  auswählen und über die Taste Up/Down  auswählen Settings.








Multizone Optionen

Das Gefrierfach kann bei Bedarf als Kühlfach oder als Frischefach und folglich mit den für diese Fächer idealen Temperaturen betrieben werden.








Auswahl der Funktion Kühlfach

Settings →  →  Multizone Options →  → 
 Fridge →  →  Enter to confirm → 

Auswahl der Funktion Frischefach

Settings →  →  Multizone Options →  → 
 Fresco →  →  Enter to confirm → 

Rückkehr zur Funktion Gefrierfach

Settings →  →  Multizone Options →  → 
 Freezer →  →  Enter to confirm → 

Grundeinstellung

Bietet die Möglichkeit, die werksseitig vorgenommenen Grundeinstellungen wiederherzustellen und alle später durchgeführten Änderungen rückgängig zu machen.

Rückkehr zu den Grundeinstellungen



Settings →  →  Default Setting → 
 Enter to confirm → 



ACHTUNG: Wenn Sie die "Grundeinstellungen" wieder herzustellen, müssen Sie reaktivieren die Wahl des Betriebs der Kammer bei Multizone sie zuvor gesetzt wie Kühlschrank oder 0°C.

Datum

Datum einstellen

Am Display erscheint das Datum als dd:mm:yy (Tag:Monat:Jahr), wobei der Tag blinkt. Mit den Tasten Up/Down  die Einstellung ändern, mit Enter  bestätigen, um zur nächsten Einstellung zu wechseln; bei der Bestätigung des Jahres ist das Datum eingestellt.








Einstellen des Datums

Settings →  →  Date →  →  Set Date
 →  DATE: 01-01-2009 → 








Datum Schauen

Mit dieser Funktion kann die Anzeige des Datums am Display zugeschaltet/abgeschaltet werden.

Zuschalten des Datums



Settings →  →  Date →  →  Show Date
 →  →  DATE: 01-01-2009 On → 

Abschalten des Datums


Settings →  →  Date →  →  Show Date
 →  →  DATE: 01-01-2009 Off → 

Zeit

Zeit einstellen

Am Display erscheinen die Stunden und die Minuten als hh:mm, wobei hh blinkt. Mit den Tasten Up/Down  kann die Einstellung geändert werden, die dann über die Taste Enter  bestätigt wird, um zur nächsten Einstellung zu wechseln; bei Bestätigung der mm: ist die Uhrzeit eingestellt.

Einstellen der Uhrzeit

Settings →  →  Time →  →  Set Time
 →  →  TIME: 01:01 → 



Nach 6 Monaten von der Einstellung Datum / Uhrzeit auf dem Display die Meldung "Check Kondensator", müssen Sie prüfen und reinigen Sie den Kondensator-Bereich (wie auf Seite 23 beschrieben). Drücken Sie die Taste 5 Sekunden lang, um die Meldung vom Display zu löschen Sie die Eingabetaste.

12/24 Anzeigen Mit dieser Funktion wählen sie die Zeitanzeige im 12 oder 24 Stunden-Modus.

12-Stunden-Modus einstellen Settings → ⊙ → ⤴ Time → ⊙ → ⤴ Set View → ⊙ → ⤴
Set: 12 → ⊙ → ⤴

24-Stunden-Modus einstellen Settings → ⊙ → ⤴ Time → ⊙ → ⤴ Set View → ⊙ → ⤴
Set: 24 → ⊙ → ⤴

Zeit anzeigen Mit dieser Funktion kann die permanente Anzeige der Uhrzeit zugeschaltet/abgeschaltet werden.

Die permanente Uhrzeit zuschalten Settings → ⊙ → ⤴ Time → ⊙ → ⤴ Show Time
→ ⊙ → ⤴ TIME: 01:01 On → ⊙

Die permanente Uhrzeit abschalten Settings → ⊙ → ⤴ Time → ⊙ → ⤴ Show Time
→ ⊙ → ⤴ TIME: 01:01 Off → ⊙

Sprache Mit dieser Funktion wählen sie die gewünschte Menu-Sprache.

Italienisch Settings → ⊙ → ⤴ Language → ⊙ → ⤴ italiano → ⊙

Englisch Settings → ⊙ → ⤴ Language → ⊙ → ⤴ english → ⊙

Französisch Settings → ⊙ → ⤴ Language → ⊙ → ⤴ français → ⊙

Deutsch Settings → ⊙ → ⤴ Language → ⊙ → ⤴ deutsch → ⊙

Spanisch Settings → ⊙ → ⤴ Language → ⊙ → ⤴ español → ⊙

°C/°F Wahlen Mit dieser Funktion kann die Temperatur in Grad Celsius oder Grad Fahrenheit angezeigt werden. Normalerweise ist das Gerät auf die Anzeige in Grad Celsius eingestellt.

Auf Grad Celsius einstellen Settings → ⊙ → ⤴ Set 'C/'F → ⊙ → ⤴ Set 'C → ⊙

Auf Grad Fahrenheit einstellen Settings → ⊙ → ⤴ Set 'C/'F → ⊙ → ⤴ Set 'F → ⊙

Showroom Mode

Zuschalten Settings → ⊙ → ⤴ ShowRoom Mode → ⊙ → ⤴ On → ⊙

Abschalten Settings → ⊙ → ⤴ ShowRoom Mode → ⊙ → ⤴ Off → ⊙

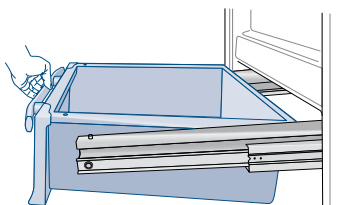
Child Lock

Zuschalten Settings → ⊙ → ⤴ Child Lock → ⊙ → ⤴ On → ⊙

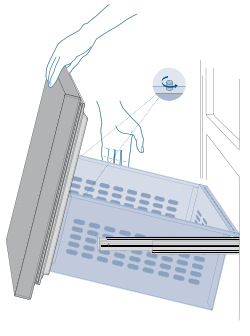
Abschalten Settings → ⊙ → ⤴ Child Lock → ⊙ → ⤴ Off → ⊙

6.1 Inneneinrichtung (einsetzen, verstellen, entnehmen)

Frischefach Es liegt nur auf Führungsschienen auf.



- zur Entnahme das Fach anheben und herausziehen.

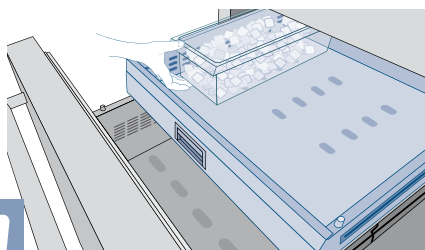


Multizone-Fach

Das Multizone-Fach wird auf die gleiche Weise wie das Frischfach entnommen, nachdem die beiden Befestigungsschrauben entfernt wurden.

- zur Entnahme des unteren Schubfachs die vier Befestigungsgriffe losschrauben.

Beim Austausch der Schubladen, stellen Sie sicher, die Rückseite der Schubladen Eingriff unter den Clips an den Führungsschienen aus.



Eisschale

Sie befindet sich im oberen Schubfach des Gefrierfachs

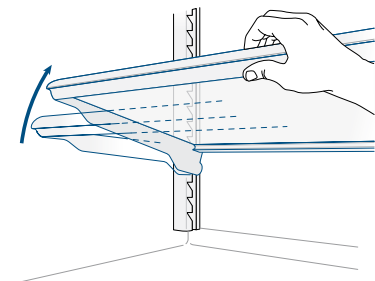
- nach dem Herausziehen darauf achten, dass sie wieder richtig eingesetzt wird.



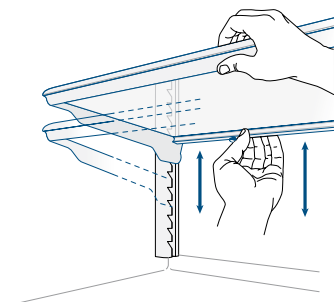
Die Hände und Finger vom Eisbereiter fernhalten, wenn er in Betrieb ist.

Einlegeböden

Die Einlegeböden sind senkrecht verschiebbar und können vom Benutzer leicht wie folgt verstellt werden:

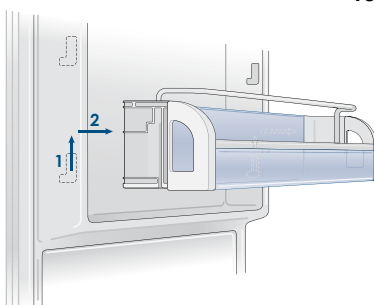


- den Einlegeboden an der Vorderseite anheben und leicht schräg stellen.



- Entfernen Sie die obere Kappen

- um den Einlegeboden zu entfernen, den Boden nach unten auf und dann herausziehen.

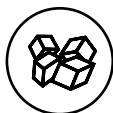


Türfächer

Die Türfächer können für die Reinigung leicht entfernt werden

- Entfernen Sie die obere Kappen
- Das Türfach an den Seiten festhalten und nach oben drücken, bis es aus seiner Aufnahme ausrastet, und dann nach außen ziehen.
- Um es wieder einzusetzen, in umgekehrter Reihenfolge vorgehen

7.1 Zuschalten und Gebrauch des Eisbereiters



Wenn das Eis nicht genutzt wird häufig empfohlen, das Eis Fach leer einmal alle 8-10 Tage.

Wenn das Eis nicht häufig verwendet wird, werden die alten Eiswürfel trüb, ändern ihren Geschmack und schrumpfen.

Es ist normal, dass einige Eiswürfel aneinander festkleben.

Der Eisbereiter schaltet sich automatisch ab, wenn die Funktion zugeschaltet wird.

Wenn der Eisbereiter zum ersten Mal in Betrieb genommen wird, wird empfohlen, das erste Eis aus der Schale zu nehmen, wenn sie voll ist.

Wenn das Gerät für einen Monat oder länger ausgeschaltet war, wird empfohlen, den Wasserfilter einmal zu waschen.

Die Eismaschine produziert nur Eis mit dem Multifizone Fach auf Gefrierschrank-Modus. Die Eismaschine wird auch dann weiterarbeiten, wenn das Eis bin nicht in Position

Haben die Eiswürfel einen ungewöhnlichen Geruch?

Betriebsgeräusche Normale Betriebsgeräusche




Achtung: Keine Flaschen oder Lebensmittel zum Schnellkühlen in den Eiswürfelbehälter legen. Der Ice Maker kann blockieren und Schaden nehmen.

Um den Eisbereiter nach der Installation des Geräts zuzuschalten, die Taste  betätigen.

Es dauert 12 bis 24 Stunden, bevor die Eisbereitung automatisch erfolgt. Es werden 10 Eiswürfel pro Zyklus bei ca. 10 Zyklen in 24 Stunden produziert.

Die Leistung des Geräts hängt von der im Gefrierfach eingestellten Temperatur, der Raumtemperatur und der Häufigkeit ab, mit der die Türen geöffnet werden.

Wenn der Kühlschrank beim Betrieb nicht an das Wassernetz angeschlossen ist, muss der Eisbereiter über die entsprechende Taste  abgeschaltet sein.

Der Eisbereiter erzeugt Eis, bis die Schale komplett befüllt ist, und schaltet sich automatisch aus, sobald das maximal zulässige Niveau erreicht ist.

Mit der Funktion SuperIce kann die in 24 Stunden erzeugte Eismenge erhöht werden, während mit der Funktion die Größe der erzeugten Eiswürfel gewählt werden kann.

Der Ice Maker kann ungefähr 100 Eiswürfel innerhalb von 24 Stunden herstellen

Eis ist ein poröses Material, welches Gerüche aus der Umgebung aufnehmen kann. Eiswürfel, die für lange Zeit im Eiswürfelbehälter gewesen sind, können solche Gerüche absorbieren. Sie kleben dann zusammen und werden langsam kleiner. Wir empfehlen, diese Eiswürfel nicht mehr zu verwenden.

Andere Mittel zur Verhinderung von Gerüchen:

- Der Eiswürfelbehälter sollte gelegentlich mit warmem Wasser gereinigt werden. Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist, bevor Sie den Behälter reinigen. Ausspülen und abtrocknen.
- Überprüfen Sie den Inhalt der Tiefkühltruhe nach verdorbenem oder abgelaufenem Essen. Alle riechenden Lebensmittel gründlich einwickeln oder in luftdichten Behältern aufbewahren, um die Entstehung von Gerüchen zu verhindern.
- Der Wasser-Filter kann bei einigen Modellen ersetzt werden.
- In einigen Fällen sollte die Qualität des Wasseranschlusses im Haus überprüft werden.

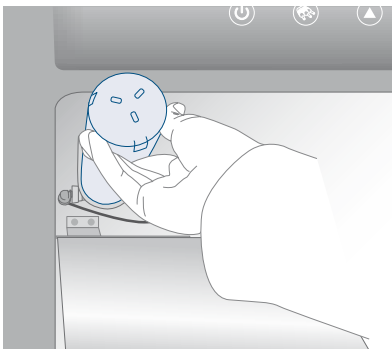
- Brummen: Kühlaggregat läuft. Ventilator des Umluftsystems läuft.
- Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche: Kältemittel fließt durch die Rohre.
- Klicken: Motor schaltet ein oder aus. Magnetventil am Wassernanschluss ist ein / aus.
- Rumbling: Eiswürfel fallen in den Eiswürfelbehälter.
- Hinweis: Das Gerät wird durch zwei unabhängige Kompressoren angetrieben. Es ist daher normal, dass immer einer der beiden Kompressoren in Betrieb ist.

Der Wasserfilter sorgt bei einer Wassermenge bis 3.000 l und über einen maximalen Zeitraum von 12 Monaten für eine optimale Wasserqualität bei der Eiswürfelbereitung.

Rechts im oberen Bedienfeld kann der Filterstatus überwacht werden: wenn die ganze Skaleneinteilung beleuchtet ist, wurde der Filter gerade ausgewechselt; wenn nur der weiße Bereich beleuchtet ist, beträgt die Filterkapazität weniger als 20%.

Wenn der Filter fast komplett verbraucht ist, erscheint die Meldung am Display.

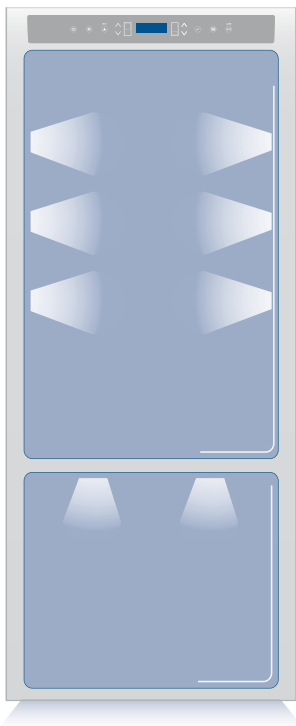
Auswechseln des Filters



Vorne auf die Klappe drücken, um sie zu öffnen, und die Filterpatrone um eine Vierteldrehung nach links drehen, bis sie aus ihrer Aufnahme ausrastet.

Es ist normal, dass eine kleine Menge Wasser austritt. Die Endkappe an der neuen Patrone entfernen, die Patrone in ihre Aufnahme setzen und um eine Vierteldrehung nach rechts drehen, bis sie einrastet, ohne sie dabei zu forcieren.

8.1 Beleuchtung



Der Innenraum wird mit LED-Licht optimal ausgeleuchtet.

Bei Störungen und/oder Defekten des Beleuchtungssystems wenden Sie sich bitte ausschließlich an autorisierte Service-Stellen.

Empfehlungen für die richtige Aufbewahrung von frischen Lebensmitteln 9.1



Gemüse

Waschen Sie Gemüse in kaltem Wasser und trocknen Sie es gut ab. Legen Sie es in Vakuumbehälter, Kunststoffschüsseln oder in gelochte Beutel.



Obst

Waschen Sie frisches Obst und trocknen Sie es ab. Verschließen Sie stark duftendes Obst in Kunststoffbeuteln. Obst muss im Frischfach bei niedriger Feuchtigkeit aufbewahrt werden.



Verpacktes Fleisch

Legen Sie es in seiner Originalverpackung in den Kühlschrank. Packen Sie übrig gebliebene Speisen nach dem Öffnen luftdicht in Kunststoffbeutel oder umwickeln Sie sie mit Aluminiumfolie.



Frisches Fleisch, Fisch und Geflügel

Entfernen Sie die Originalverpackung, packen Sie sie in Kunststoffbeutel oder in spezielle Behälter und legen Sie sie sofort in den Kühlschrank zurück.



Eier

Lassen Sie Eier ohne sie zu waschen in ihrem Karton oder setzen Sie sie in die dafür vorgesehene Ablage. Kontrollieren Sie das Verfallsdatum und verzehren Sie sie in jedem Fall innerhalb von zwei Wochen nach dem Kauf.



Milch, Cremes und frischer Käse

Sie müssen in ihrer Originalverpackung verschlossen aufbewahrt werden. Legen Sie sie auf die Einlegeböden des Kühlschranks und verzehren Sie sie innerhalb von 5 Tagen.



Käse

Verstauen Sie sie in ihrer Originalverpackung. Packen Sie sie nach dem Öffnen luftdicht in Kunststoffbeutel oder umwickeln Sie sie mit Aluminiumfolie.

Speisereste

Lassen Sie sie abkühlen und decken Sie sie luftdicht mit Aluminiumfolie ab oder packen Sie sie in luftdichte Behälter, die verhindern, dass sie austrocknen und Gerüche verbreiten.

Empfehlungen für die richtige Aufbewahrung von tiefgekühlten Lebensmitteln 9.2



Tiefgekühlte Lebensmittel

Packen Sie die Lebensmittel in spezielle Tiefkühlbeutel. Diese Beutel müssen luftdicht und feuchtigkeitsdicht sein.

Bereits aufgetautes Fleisch darf nicht wieder tiefgekühlt werden.





Speiseeis

Die Festigkeit von Speiseeis hängt von der darin enthaltenen Sahne menge ab. Im Allgemeinen hat ein hochwertiges Speiseeis einen hohen Anteil an Sahne, daher ist im Gefrierschrank eine sehr niedrige Temperatur erforderlich, damit seine Festigkeit erhalten bleibt.

Speiseeis mit geringer Festigkeit weist daher nicht immer auf ein Temperaturproblem hin.



Nach einem längeren Stromausfall zeigt ein akustisches Signal bei Rückkehr der Spannungsversorgung an, dass die Temperatur des Kühlschranks die Temperaturschwelle für die richtige Aufbewahrung überschritten hat, während an den Displays für eine Minute die höchsten in den Fächern gemessenen Temperaturen erscheinen, damit der Benutzer entscheiden kann, wie er die aufbewahrten Lebensmittel am Besten verwendet.

Nach einer Minute kehren die Displays zum normalen Betrieb zurück, während die Alarmtaste  weiterhin blinkt; durch Berühren der Alarmtaste  können die aufgezeichneten Höchsttemperaturen erneut angezeigt werden.

10 Empfohlene Aufbewahrungszeiten für die Lebensmittel

FrISCHE Lebensmittel	Aufbewahrungszone	Zeiten
Rohes Fleisch		
Große Stücke	FrISchefach	4 Tage
Steaks, Geflügel und Wild	FrISchefach	3 Tage
Hackfleisch	FrISchefach	1-2 Tage
Carpaccio	FrISchefach	sofort
Gegartes Fleisch		
Gekochtes Fleisch und Braten	Kühlfach	2 Tage
Hackfleischsauce	Kühlfach	6 Tage
Fisch		
Roher und gegarter Fisch	FrISchefach	2 Tage
Anderes		
Suppen, Gemüsesuppe und Brühe	Kühlfach	2 Tage
Feingebäck	Kühlfach	2 Tage
Offener Aufschnitt	FrISchefach	3 Tage
Frischer Käse	FrISchefach	2-3 Tage
Reifer gut geschützter Käse	Kühlfach	einige Monate
Eier (frisch und ungewaschen)	Kühlfach	2 Woche
Offene Dosen	Kühlfach	2-3 Tage
Rohes Gemüse (in gelochten Beuteln)	FrISchefach	1 Woche
Tiefgekühlte Lebensmittel	Aufbewahrungszone	Zeiten
Rindfleisch, Kalbfleisch, Lamm und Ziege	Gefrierfach	(Steaks) 6-12 Monate
Rindfleisch, Kalbfleisch, Lamm und Ziege	Gefrierfach	(Fleisch mit Knochen) 4-6 Monate
Rinderhackfleisch	Gefrierfach	1-2 Monate
Schweinefleisch	Gefrierfach	(ohne Knochen) 4-6 Monate
Schweinefleisch	Gefrierfach	(mit Knochen) 2-3 Monate
Schweinehackfleisch	Gefrierfach	1-2 Monate
Fleischreste	Gefrierfach	2-3 Monate
Ganzes Huhn und Truthahn	Gefrierfach	8-12 Monate
Gans, Ente und Perlhuhn	Gefrierfach	4-8 Monate
Fisch	Gefrierfach	1-2 Monate
Krustentiere	Gefrierfach	2-3 Monate
Gegarte Speisen	Gefrierfach	1-2 Monate
Gemüse	Gefrierfach	8-12 Monate
Obst	Gefrierfach	6-12 Monate
Kuchen und Torten	Gefrierfach	2-3 Monate



Beachten Sie strikt die im mitgelieferten Set enthaltenen detaillierten Angaben und verwenden Sie in keinem Fall scheuernde oder metallische Produkte, da sie die satinierte Oberfläche des Geräts dauerhaft verkratzen oder beschädigen könnten. Trennen Sie das Gerät vor jeder Reinigung vom Stromnetz. Achten Sie darauf, dass der Kältemittelkreislauf nicht beschädigt wird.

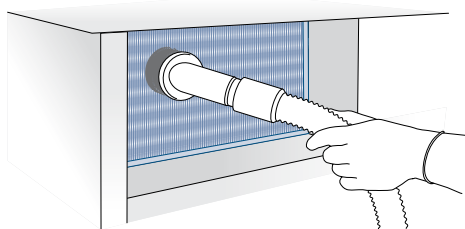
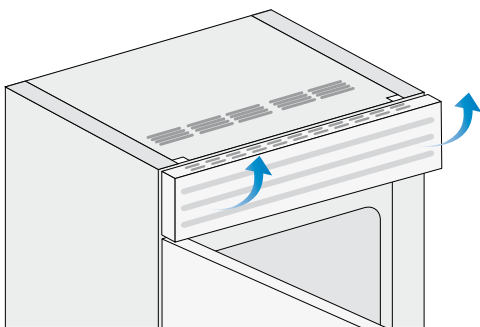
Für die Reinigung der Stahlteile ein Mikrofaser Tuch und den Spezialschwamm verwenden, der in einem Set mitgeliefert wird, das im Lieferumfang des Geräts enthalten ist.

Beim Abwischen mit dem Tuch und dem Schwamm immer in Richtung der Satinierung des Stahls vorgehen.

Von Zeit zu Zeit das Mikrofaser Tuch vor dem Abwischen leicht anfeuchten, um den Glanz des Stahls wieder aufzufrischen.

Den Schwamm nicht auf den Aluminiumteilen, wie beispielsweise den Griffen und den Profilen der Glasböden verwenden, vor allem dürfen die Belüftungsöffnungen des Geräts oder in der Einbaukonstruktion nicht verdeckt werden.

Reinigung des Kondensators 11.2



Die Reinigung des Kondensators ist unter normalen Betriebsbedingungen nicht erforderlich.

- Falls sie notwendig sein sollte, das Gerät ausschalten, indem die Taste Unit am Hauptbedienfeld für ca. 3 Sekunden betätigt wird.

- Bei den Modellen mit Belüftung am Gerätesockel das Schutzgitter abnehmen, nachdem die Befestigungsschrauben losgeschraubt wurden. Bei den Modellen mit Belüftung im oberen Teil des Geräts das festgeklippte Schutzgitter abnehmen, indem es nach außen gezogen wird.

- Ca. 30 Minuten warten, damit der Kondensator die Umgebungstemperatur erreicht.

- Das obere oder untere (je nach Modell) frontseitige Belüftungsgitter entfernen und mit Hilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers, wie auf der Abbildung gezeigt, alle Staubablagerungen entfernen; hierbei darauf achten, dass das Gerät nicht beschädigt wird.

- Auch den Filter hinter dem frontseitigen Belüftungsgitter reinigen.



Die Lamellen des Kondensators sind scharfkantig, verwenden Sie für die Hände und die Arme angemessenen Schutzausrüstungen, um den Kondensator in Sicherheit zu reinigen.



Verwenden Sie kein Wasser auf den elektrischen Teilen, den Lampen und den Bedienfeldern.



Bringen Sie die kalten Teile aus Glas nicht mit siedendem Wasser in Kontakt. Waschen Sie kein Teil des Kühlschranks in der Spülmaschine, da es beschädigt werden oder sich dauerhaft verformen könnte.

Reinigen Sie die Innenteile und die ausbaubaren Teile, indem Sie sie in einer Lauge aus warmem Wasser, wenig Geschirrspülmittel.

Spülen Sie die Teile nach und trocknen Sie sie sofort ab.


Verwenden Sie keine mechanischen Vorrichtungen oder sonstige Mittel, um den Abtauvorgang zu beschleunigen.

Innenreinigung 11.3

12.1 Vorschläge zur Problemlösung

	<p>Wenn Sie Betriebsstörungen an Ihrem Gerät feststellen, verwenden Sie bitte diese Anleitung, bevor Sie den Kundendienst anfordern: sie kann Ihnen helfen, das Problem selbst zu lösen oder liefert wichtige Informationen, die dem Kundendienst mitgeteilt werden müssen, um den Service schnell und erfolgreich zu gestalten.</p>
Meldung "Call Service"	<p>Eine Betriebsstörung wird im Regelfall vom Display angezeigt. Probleme, die nicht vom Benutzer gelöst werden können, werden mit einem Fehlercode und der Meldung "Call Service" angezeigt</p>
Das Kühlfach oder das Gefrierfach funktioniert nicht	<p>Ist das Gerät an das Spannungsversorgungsnetz angeschlossen? Führt die Netzsteckdose Strom? Ist die Taste Unit @ zugeschaltet? Ist das Gerät im „Demo“-Modus?</p>
Das Kühlfach oder das Gefrierfach ist wärmer als normal	<p>Zeigt das Display einen Fehlercode an? Ist die Temperatur richtig geregelt? Ist der Kondensators sauber? Waren die Türen oder die Schubfächer für längere Zeit geöffnet? Wurden vor Kurzem große Mengen Lebensmittel eingelegt? Ist das Gerät im „Demo“-Modus?</p>
Das Gerät bleibt für einen langen Zeitraum in Betrieb	<p>An sehr warmen Tagen und bei hohen Raumtemperaturen ist es normal, dass der Kompressor für längere Zeit in Betrieb bleibt. Waren die Türen oder die Schubfächer für längere Zeit geöffnet? Wurden vor Kurzem große Mengen Lebensmittel eingelegt? Ist der Kondensators sauber? Prüfen Sie, dass die Türen richtig geschlossen sind und dass die Lebensmittel oder die Behälter nicht verhindern, dass die Türen richtig schließen. Ist eine oder mehrere Fächer in ‚Shopping‘ Mode?</p>
Es sind unnormale Geräusche zu hören	<p>Es ist normal, dass beim Betrieb der Ventilatoren oder der Kompressor bzw. während des Abtaubetriebs Geräusche zu hören sind. Das Geräusch kann je nach Aufstellposition des Geräts und nach Aufstellungsumgebung auch stärker sein.</p>
Kondensatbildung innen und außen am Kühlschranks	<p>Bei sehr feuchtem Klima ist eine leichte Kondensatbildung normal. Das Öffnen der Türen oder der Schubfächer für längere Zeit kann zur Kondensatbildung beitragen. Achten Sie in jedem Fall darauf, dass die Türen immer richtig geschlossen sind.</p>
Das Kühlfach oder das Gefrierfach bildet Reif oder Eis	<p>Haben Sie die Türen für längere Zeit offen gelassen? Schließen die Türen nicht richtig? Wenn die Türen nicht richtig schließen, fordern Sie bitte Ihren Installateur an. Bei Reif- oder Eisbildung im Frischfach durch häufiges und längeres Öffnen der Türen, die Frischfunktion über die entsprechende Taste am Bedienfeld für einen gewissen Zeitraum abschalten. Warten, bis der Reif oder das Eis abgetaut sind, dann das Schubfach herausziehen und die Wände und den Boden des Fachs abtrocknen.</p>
Im Inneren ist ein unangenehmer Geruch wahrnehmbar	<p>Das Gerät anhand der Angaben komplett reinigen. Alle Lebensmittel hermetisch abdecken. Bewahren Sie keine Speisen für längere Zeit auf.</p>
Die Tür öffnet sich nur schwer	<p>Das Gerät wurde konstruiert, damit es hermetisch schließt. Wenn die Tür geschlossen ist, kann ein Vakuum entstehen: in diesem Fall ist es erforderlich, vor dem Öffnen der Tür einige Sekunden zu warten, damit der Druck sich wieder ausgleicht.</p>

Der Eisbereiter funktioniert nicht

Stellen Sie sicher, dass der Eisbereiter zugeschaltet ist (Taste Ice Maker  eingeschaltet). Betätigen Sie die Taste, um ihn einzuschalten. Stellen Sie sicher, dass das Gerät an das Wassernetz angeschlossen ist. Wenn der Filter nicht in eine lange Zeit ersetzt werden kann Beschränkung Wasserfluss

Der Eisbereiter erzeugt keine großen Mengen an Eis

Der Eisbereiter kann durchschnittlich ca. 10 Würfel alle zwei Stunden produzieren.

Das Eis gefriert zu einem Block

Wenn das Eis nicht häufig verwendet wird, kann es vorkommen, dass es zu Blöcken gefriert. Es wird empfohlen, den Eisblock zu entnehmen und zu warten, bis sich die Schale erneut füllt.

Das Eis hat einen ungewöhnlichen Geschmack und eine ungewöhnliche Farbe

Wenn der Eisbereiter zum ersten Mal benutzt wird, wird empfohlen, das die Schale zu entleeren, wenn sie zum ersten Mal voll ist. Es könnte erforderlich sein, die Filterpatrone auszuwechseln, vor allem, wenn der Kühlschrank länger als einen Monat ausgeschaltet war oder wenn die Filterpatrone länger als sechs Monate nicht ausgewechselt wurde. Fordern Sie eventuell einen Installateur oder einen Fachmann für Wasser- aufbereitungssysteme an, um zu prüfen, ob das Problem nicht auf den Wasserzulauf zurückzuführen ist.



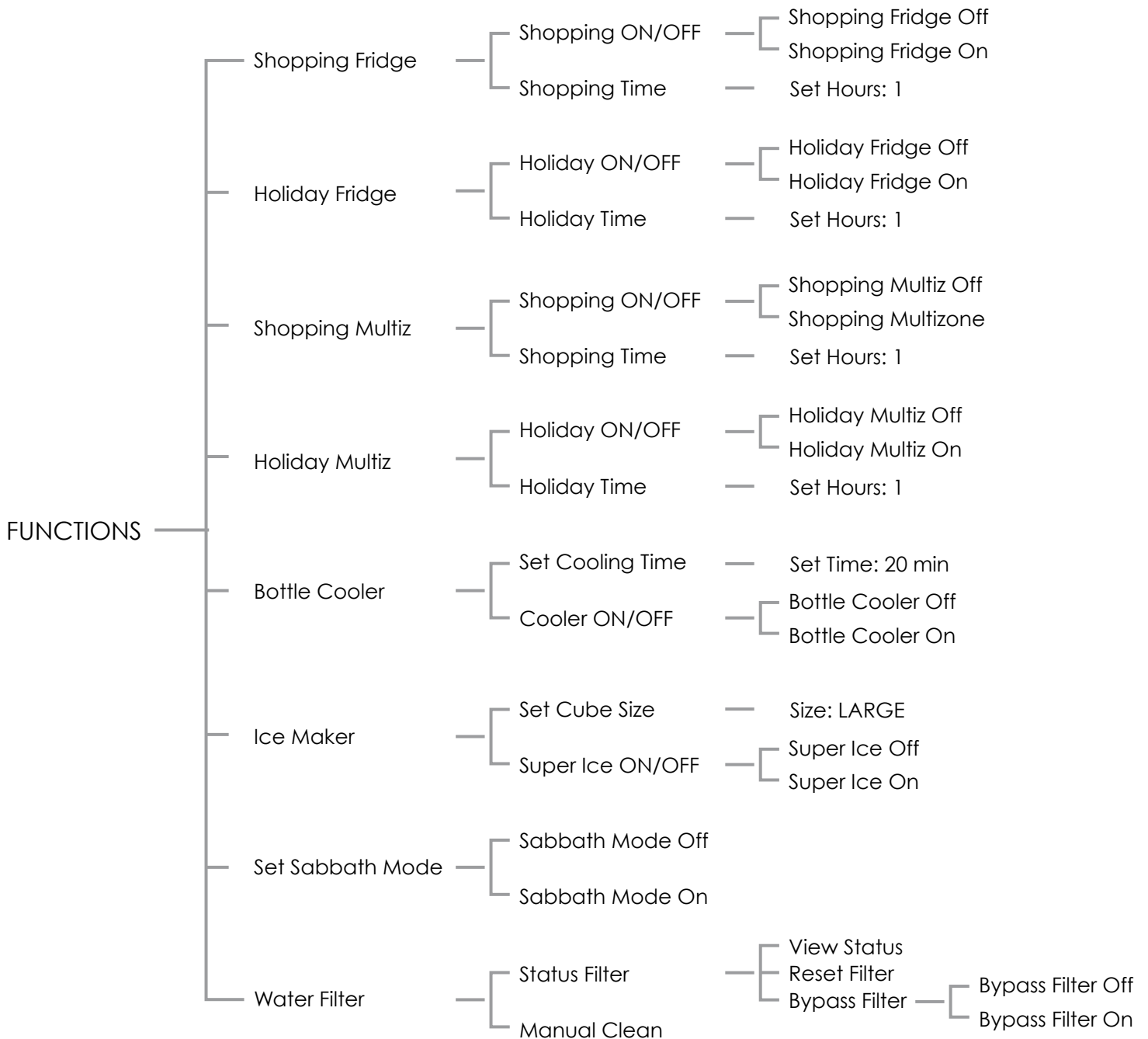
Wenn das Gerät Du als Showroom Modell wurde verwendet, kann es in einem speziellen energiesparenden Modus namens Demo-Modus in dem das Gerät erscheint in Betrieb sein (Lichter Arbeit und falsche Temperaturen angezeigt werden), aber keine Kühlung tatsächlich stattfindet. Wenn Sie vermuten, dass Ihr Gerät ist im Demo-Modus wenden Sie sich bitte an Ihren Händler um Unterstützung bei der Deaktivierung dieser Funktion.

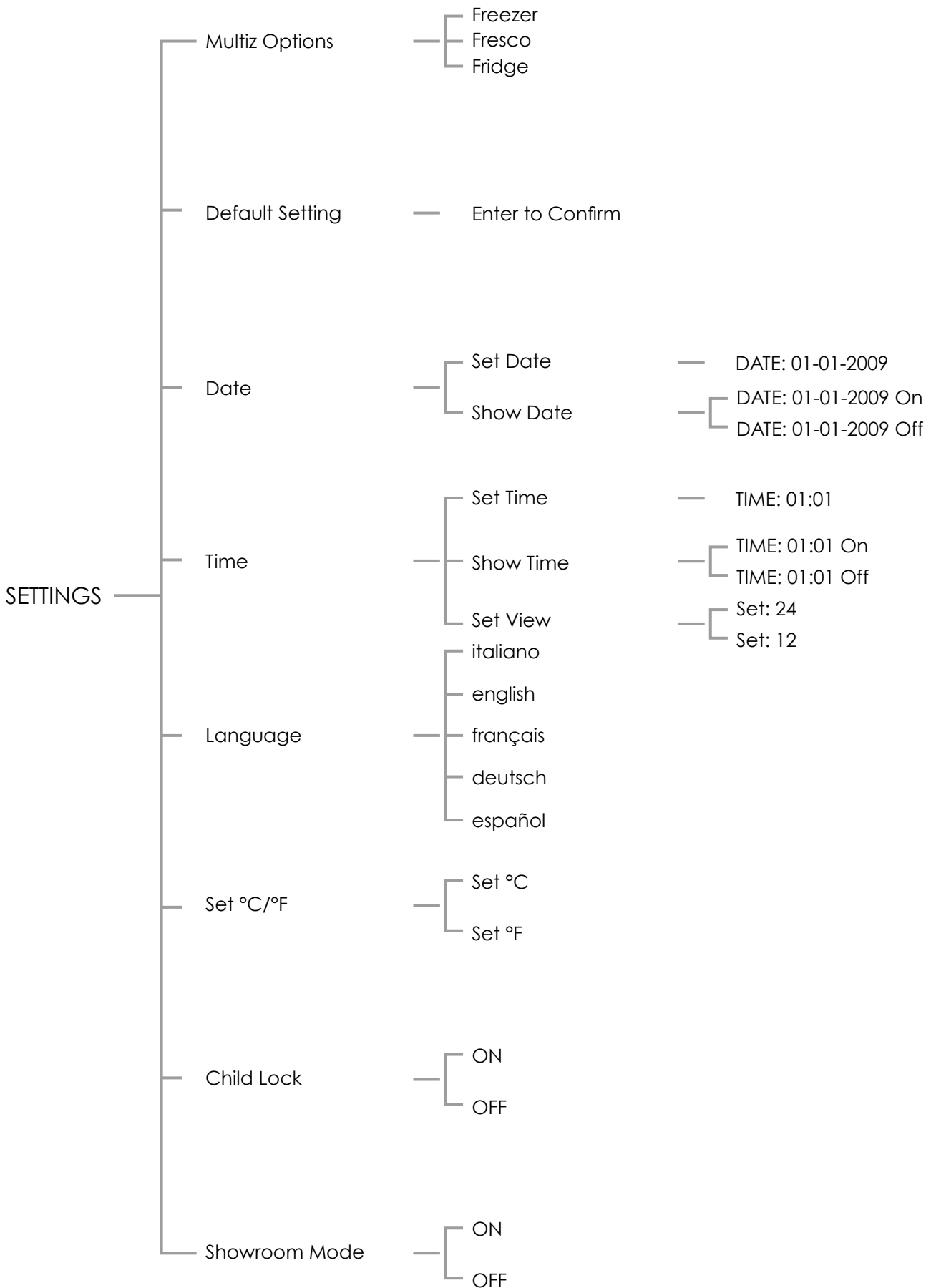
Störmeldungen, die am Display erscheinen können 12.2

Displaymeldungen	Beschreibung der Störung
Stromausfall!	Längere Stromausfall das Gerät schaltet sich automatisch wieder ein und zeigt die wärmsten aufgezeichneten Temperaturen an
KS Tür Offen	Tür des Kühlfachs offen die Meldung erscheint eine Minute nach dem Öffnen der Tür
Multizone Offen	Tür des Gefrierfachs offen die Meldung erscheint eine Minute nach dem Öffnen der Tür
Filter tauschen	Wasserfilter auswechseln die Meldung erscheint nach 365 Tagen (Regular Datum und Uhrzeit)
KS zu warm	Kühlfach zu warm siehe Vorschläge zur Problemlösung
KS zu kalt	Kühlfach zu kalt 12 Stunden warten: wenn die Störung anhält, den Kundendienst anfordern
MultiTemp too warm	Gefrierfach zu warm siehe Vorschläge zur Problemlösung
MultiTemp too cold	Gefrierfach zu kalt 12 Stunden warten: wenn die Störung anhält, den Kundendienst anfordern
Fehler Kode...	Fehlercode den Kundendienst anfordern

13 Abbild des Menüs Menu

13.1 Funktionen









INSTALLATIONSANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS

- Dimensionen in Klammern sind in Inch.
- Gewichte in Klammern in Pounds.
- Temperaturen in Klammern in Fahrenheit.

Wichtige Hinweise

- Seite 2 **Wichtige Sicherheitshinweise
Für die Sicherheit von Kindern**

Technische Anforderungen

- 4 **Geräteeigenschaften und Installationsanforderungen**
5 **Eigenschaften des Installationsraums Integrated**
6 **Eigenschaften des Installationsraums Free-Standing**

Installationsvorbereitung

- 7 **Transport zum Installationsort und Auspacken**
8 **Strom- und Wasseranschluss**
11 **Waagrechtes Ausrichten**

Einbau der Platten

- 12 **Vorbereitung der Dekorplatten für die Tür und die Auszüge**
14 **Vorbereitung der Dekorplatten für Kühlschränke mit einem Auszug**
15 **Vorbereitung der Dekorplatten für Kühlschränke mit Glasür und einem Auszug**
16 **Berechnung der Abmessungen Persönlich gestaltene Dekorplatten für Einzelauszugfach-Modelle**
17 **Befestigung der Platten an der Tür und an den Auszügen**

Installation in der Öffnung

- 19 **Einbau eines einzelnen Geräts**
20 **Einbau von miteinander kombinierten Geräten**
22 **Freistehende Installation von miteinander kombinierten Geräten**

Fertigstellung der Installation

- 23 **Montage der Kippsicherung**
26 **Montage der Griffe auf rostfreiem vor**
27 **Luftzirkulation**
29 **Prüfung nach der Installation**
30 **Inbetriebnahme**



Wichtige Sicherheitshinweise

Im Handbuch verwendete Symbole

**Hinweis**

Directions to avoid Gerät damage

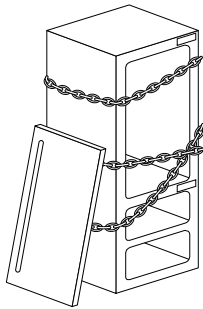
**Wichtig**

Hinweise zur Vermeidung von Geräteschäden

**Achtung**

Hinweise zur Vermeidung von Personenschäden

Für die Sicherheit von Kindern



Wenn dieses Gerät ein anderes, bereits vorhandenes Gerät ersetzt, das später eingelagert oder entsorgt wird, muss dafür gesorgt werden, dass dieses Gerät keine Gefahr für Kinder darstellt, indem das Speisekabel abgetrennt und die Tür ausgebaut wird, damit sie sich nicht unbeabsichtigt schließen kann.

Geräteigenschaften und Installationsanforderungen

Abmessungen Geräts Integrated	60 Produktreihe 75 Produktreihe 90 Produktreihe	l: 599 mm (23 5/8")/h: 2050 mm (80 3/4")/ p: 610 mm (24") l: 749 mm (29 1/2")/h: 2050 mm (80 3/4")/ p: 610 mm (24") l: 899 mm (35 3/8")/h: 2050 mm (80 3/4")/ p: 610 mm (24")
Abmessungen Geräts Free-Standing	60 Produktreihe 75 Produktreihe 90 Produktreihe	l: 586 mm (23")/h: 2120 mm (83 1/2")/ p: 635 mm (25") l: 736 mm (29")/h: 2120 mm (83 1/2")/ p: 635 mm (25") l: 886 mm (34 7/8")/h: 2120 mm (83 1/2")/ p: 635 mm (25")
Verpackungsabmessungen Integrated	60 Produktreihe 75 Produktreihe 90 Produktreihe	l: 650 mm (25 5/8") / h: 2210 mm (87")/ p: 800 mm (31 1/2") l: 800 mm (31 1/2")/ h: 2210 mm (87")/ p: 800 mm (31 1/2") l: 950 mm (37 3/8") / h: 2210 mm (87")/ p: 800 mm (31 1/2")
Verpackungsabmessungen Free-Standing	60 Produktreihe 75 Produktreihe 90 Produktreihe	l: 650 mm (25 5/8") / h: 2260 mm (89")/ p: 800 mm (31 1/2") l: 800 mm (31 1/2")/ h: 2260 mm (89")/ p: 800 mm (31 1/2") l: 950 mm (37 3/8") / h: 2260 mm (89")/ p: 800 mm (31 1/2")
Gewicht mit Verpackung	60 Produktreihe 75 Produktreihe 90 Produktreihe	max 205 kg (452 lb) max 245 kg (540 lb) max 280 kg (617 lb)
Speisespannung	AC 220-240V 50 Hz	
Speisekabel	mit Schukostecker 16 A	
Zulaufdruck des Trinkwassers	von 0.1 MPa bis 0.5 MPa (1 Bar - 5 Bar)	
Wasserzulauf	mitgeliefert, 3/4" Zoll Innengewinde, lebensmittelecht	
Mitgelieferte Zubehörteile für den Einbau	<ul style="list-style-type: none"> ■ Befestigungsset für die individuell gestalteten Platten ■ Set zur Kippsicherung (B04000200) ■ Set für die Seitenbefestigung (KCLIT/KCLIH) ■ 4 mm (1/8") Inbusschlüssel. 	
Erforderliche Ausrüstung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kreuzschraubenzieher ■ Schlagbohrmaschine für Holz ■ 2.5 mm (1/8") Holzbohrer ■ 8 mm (3/8") Betonbohrer ■ 17 mm (3/4") Schraubenschlüssel 	

Eigenschaften des Installationsraums: Produktreihe Integrated

- A** Freiraum für die Befestigungswinkel zur Kippsicherung
- E** Freiraum für die Durchführung des Speisekabels
- W** und des Wasserzulaufs

Mindesthöhe der Nische

2064 mm (81 1/4")

Mindestbreite der Nische

RI96: 900 mm (35 1/2")

RI76: 750 mm (29 5/8")

WI66: 600 mm (23 3/4")

Platzbedarf bei offener Tür

RI96: 1470 mm (57 7/8")

RI76: 1320 mm (52")

WI66: 1170 mm (46")

Türöffnungswinkel

105°

Breite

RI96: 899 mm (35 3/8")

RI76: 749 mm (29 1/2")

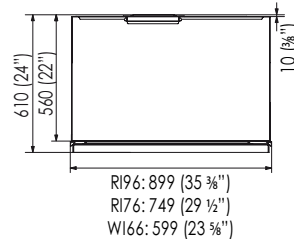
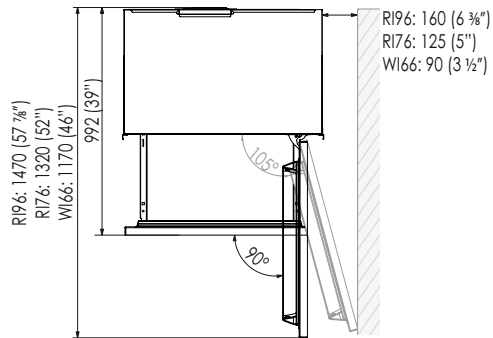
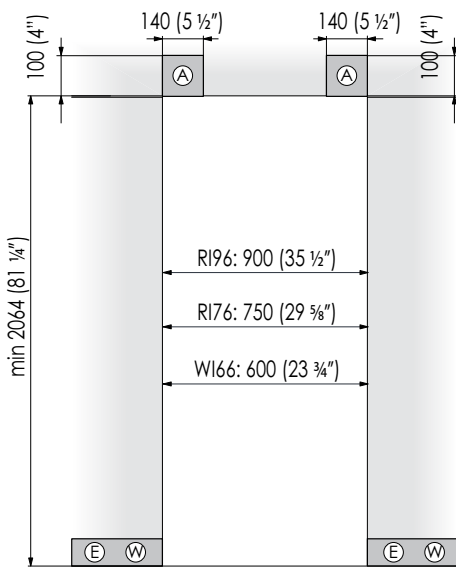
WI66: 599 mm (23 5/8")

Höhe des Geräts

2050 mm (80 3/4") + 25 mm (1")

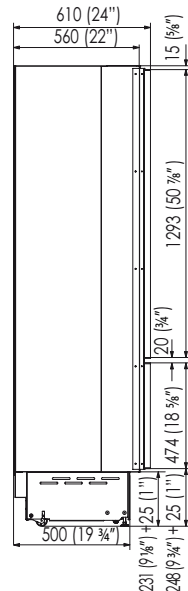
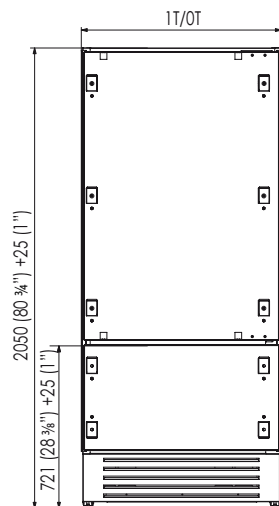
Tiefe mit Tür (ohne Platte)

610 mm (24")



Wichtig: Die Türen haben einen maximalen Öffnungswinkel von 105°; es wird eine Türöffnung von mindestens 90° empfohlen, um die Schubfächer des Frischefachs entnehmen zu können.

Auch bei der Installation neben einer Wand, die länger ist als die Tiefe des Kühlschranks, kann die Tür, dank des Scharniers mit variablem Drehpunkt Equilance, im 90°-Winkel geöffnet werden.



Eigenschaften des Installationsraums: Produktreihe Free-Standing

- A** Freiraum für die Befestigungswinkel zur Kippsicherung
- E** Freiraum für die Durchführung des Speisekabels
- W** und des Wasserzulaufs

Mindesthöhe der Nische

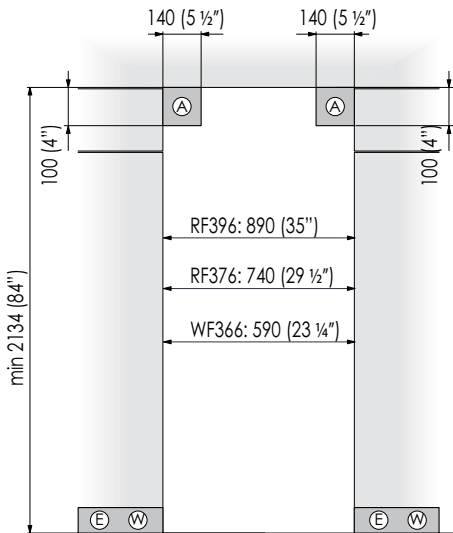
2134 mm (84")

Mindestbreite der Nische

RF396: 890 mm (35")
 RF376: 740 mm (29 1/2")
 WF366: 590 mm (23 1/4")

Platzbedarf bei offener Tür

RF396: 1470 mm (57 7/8")
 RF376: 1320 mm (52")
 WF366: 1170 mm (46")



Türöffnungswinkel

105°

Breite

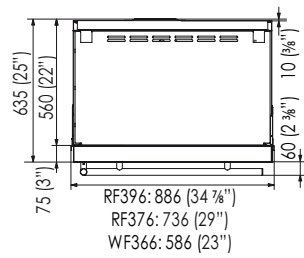
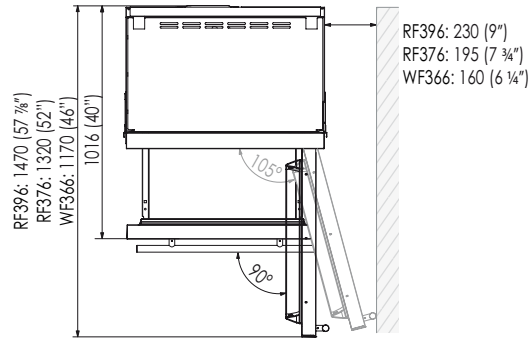
RF396: 886 mm (34 7/8")
 RF376: 736 mm (29")
 WF366: 586 mm (23")

Höhe des Geräts

2120 mm (83 1/2") + 25 mm (1")

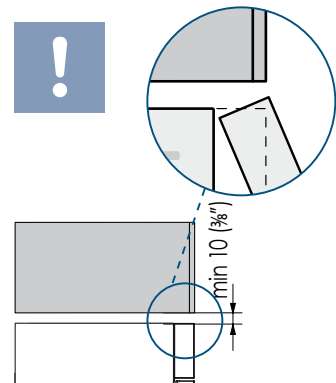
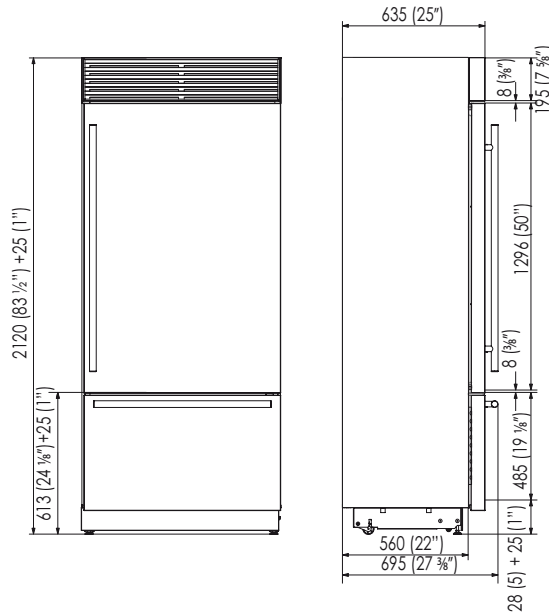
Tiefe mit Tür

635 mm (25")



Wichtig: Die Türen haben einen maximalen Öffnungswinkel von 105°; es wird eine Türöffnung von mindestens 90° empfohlen, um die Schubfächer des Frischfachs entnehmen zu können.

Auch bei der Installation neben einer Wand, die länger ist als die Tiefe des Kühlschranks, kann die Tür, dank des Scharniers mit variablem Drehpunkt Equilance, im 90°-Winkel geöffnet werden.



Installationsvorbereitung

Transport zum Installationsort und Auspacken

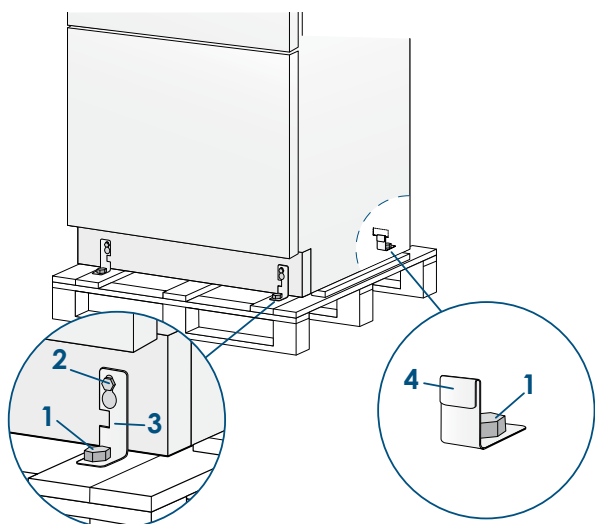
Da es sich um ein schweres und sehr großes Gerät handelt, müssen vorab Informationen über den Zugang zum Installationsort eingeholt werden (Türabmessungen, Bewegungsfreiraum auf den Treppen, usw.).

Das Gerät ist unten an der Verpackung (Palette) mit vier Bolzen gesichert, die mit einem 17 mm (5/8" in) Schlüssel entfernt werden können.

Es wird empfohlen, ein handgeführtes Transportgerät zu verwenden, um das Gerät bis zum Installationsort zu befördern, und erst dann die Palette zu entfernen.

Das Gerät sollte immer stehend transportiert werden. Falls dies nicht möglich ist, muss das Gerät auf der Rückseite liegend befördert werden.

Sobald der Installationsort erreicht ist, die Verpackung entfernen und das Gerät auf den mitgelieferten Führungen von der Palette herunterrollen.



Auf die folgende Weise vorgehen:

- Die vier Schrauben (1) die das Gerät auf der Palette sichern durch eine 17 mm (3/4") Gabelschlüssel entfernen.
- Die Befestigungswinkel (3) und (4) entfernen. Um den vorderen Winkel (3) zu entfernen, abschrauben Sie vorher für ein oder zwei Umdrehungen den Hinterrades Einstellschraube (2) mittels eines 13 mm (1/2") Steckschlüssel.
- Von der Rückseite des Geräts und durch ein geeignetes Transportwagen, nehmen Sie das Gerät aus und legen ihn auf den Boden.



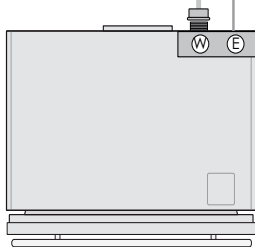
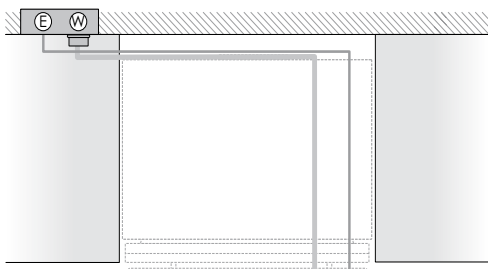
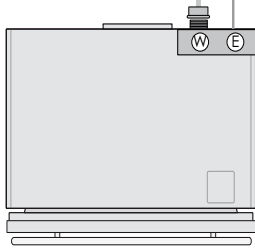
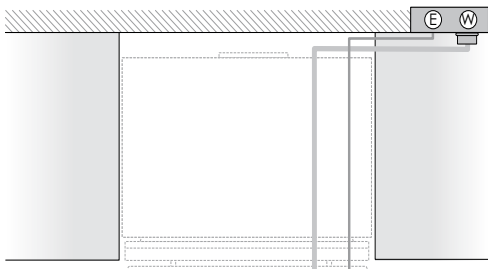
Das Gerät ist sehr schwer. Bei der Beförderung mit äußerster Vorsicht vorgehen, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden.



Das Gerät muss stehend transportiert werden. Das Gerät nie auf der Vorderseite transportieren.

Hierbei besonders vorsichtig vorgehen, damit der Boden nicht beschädigt wird. Besonders empfindliche Böden müssen zum Schutz mit Hartfaser- oder Sperrholzplatten bzw. mit sonstigem geeignetem Material abgedeckt werden.

Strom- und Wasseranschluss



Für den Stromanschluss muss eine Schukosteckdose 16 A mit Schutzleiter vorgesehen werden, die durch einen leicht zugänglichen allpoligen Schalter abgesichert ist.

Für den Wasseranschluss (bei Geräten mit Eisbereiter) muss ein Hahn mit 3/4 Zoll Außengewinde vorgesehen werden, der auch nach der Installation des Geräts leicht zugänglich ist.

Für den Anschluss an den Hahn darf ausschließlich der im mitgelieferten Owner's Kit enthaltene Schlauch verwendet werden.

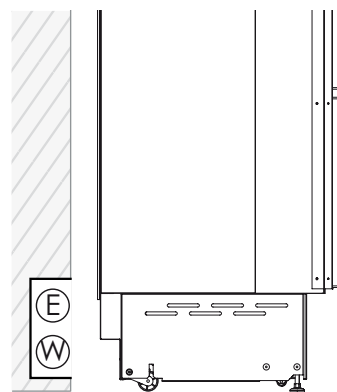
Das Gerät muss unter Berücksichtigung der im Installationsland des Geräts geltenden Bestimmungen an das Trinkwassernetz angeschlossen werden, wobei die mitgelieferte Wasserfilterpatrone gemäß der beiliegenden Anleitung eingebaut werden muss.

Elektrische Kabellänge: 2,0 m (78 3/4")

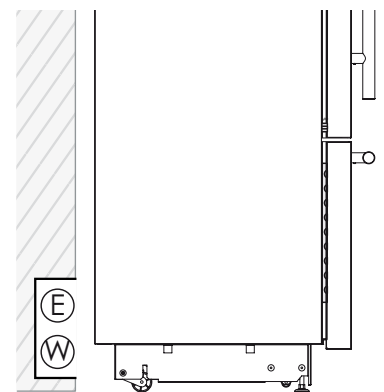
Wasser-Anschlussleitung Länge: 2,5 m (98 3/8")

Elektro- und Wasserversorgung hinter dem Gerät

Produktreihe: Integrated



Produktreihe: Free-Standing Series




Der Filter von kann nicht die Trinkbarkeit von Wasser gewährleisten, das nicht für den Lebensmittelgebrauch bestimmt ist.



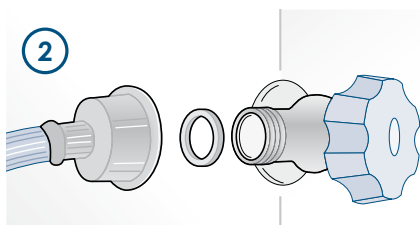
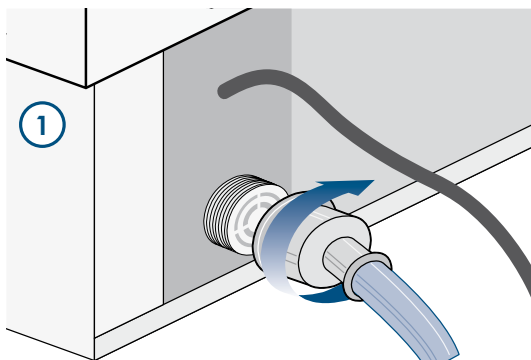
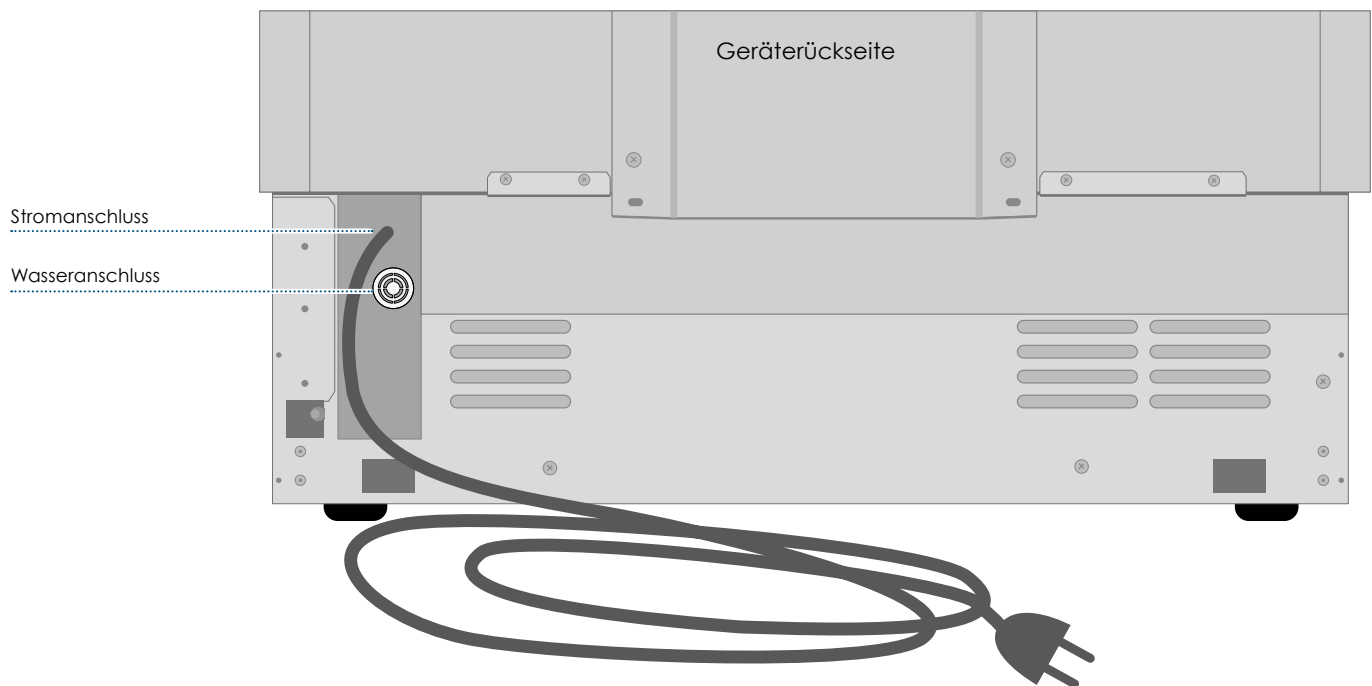
Nur an ein Trinkwassernetz anschließen.




Keine Reduzierstücke oder Verlängerungen verwenden. Falls der Haupthahn geschlossen werden muss, zuerst den Eisbereiter  über das Menü abschalten (hierbei auf das Benutzerhandbuch Bezug nehmen).

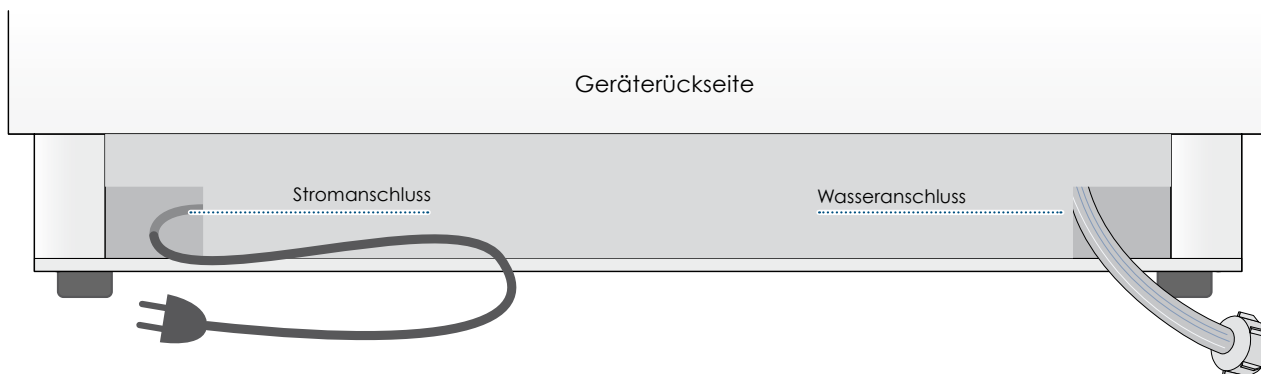
Energie: Alternativen und Home Automation

Wenn Energie durch eine alternative Energie Energiequelle (Sonne, Erdwärme, etc..), Oder wenn Hausautomationssysteme installiert geliefert wird, ist es notwendig, die Alternative Energie Kit installieren, um das Gerät in das Stromnetz zu integrieren.

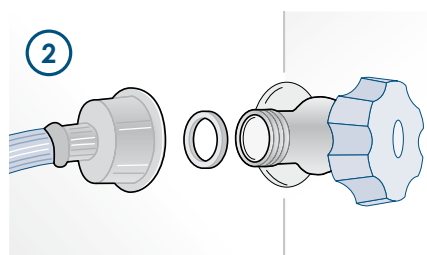
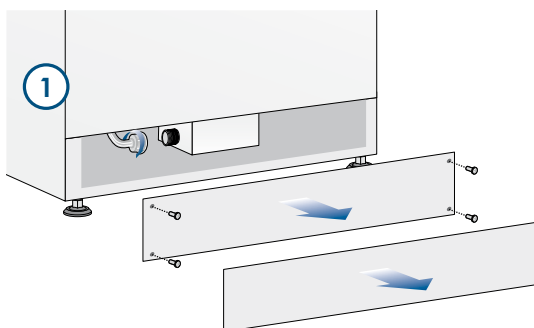


Auf die folgende Weise vorgehen:


- Das Speisekabel abrollen und direkt an die Wandsteckdose anschließen.
- Prüfen, dass das Gerät auf Standby steht und dass die Lichter ausgeschaltet sind; andernfalls die Taste Unit  drücken, um das Gerät auszuschalten.
- Den Wasserschlauch hinten am Kühlschrank anschließen ①.
- Den Schlauch mit den im Owner's Kit enthaltenen Dichtungen an den Hahn anschließen ②.



Vorderseite des Geräts

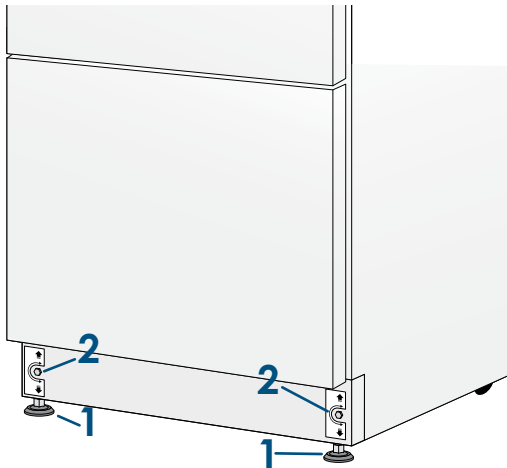


Auf die folgende Weise vorgehen:

- Das Speisekabel abrollen und direkt an die Wandsteckdose anschließen.
- Prüfen, dass das Gerät auf Standby steht und dass die Lichter ausgeschaltet sind; andernfalls die Taste Unit  drücken, um das Gerät auszuschalten.
- Den Wasseranschluss am Gewindeverschluss herstellen, der sich unten am Gerät befindet **1**.
- Den Schlauch mit den im Owner's Kit enthaltenen Dichtungen an den Hahn anschließen **2**.

Waagrechtes Ausrichten

Das Gerät über die Stellfüße und die hinteren Rollen an der Geräteunterseite waagrecht ausrichten.



Auf die folgende Weise vorgehen:

- Nach dem Entfernen der unteren Sockel (oder Gitter) (es ist durch Magnete gehalten), stellen Sie die Höhe der Stellfüße ① mittels eines 17 mm (3/4") Gabelschlüssel.
- Dann stellen Sie die Höhe der Hinterräder durch den vorderen Anpassung Bolzen ② im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn, wie es erforderlich sein können.
- Montieren Sie den unteren Sockel oder Gitter.

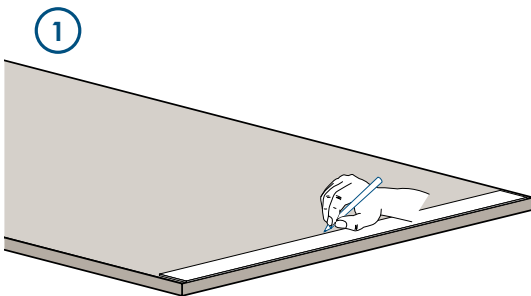
Vorbereitung der Dekorplatten für die Tür und die Auszüge

Die Abmessungen der Platten sind in der Tabelle und in den nachfolgenden Zeichnungen angegeben.

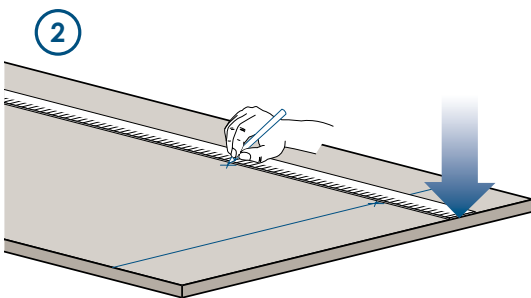
Dennoch kann die Platte der Kühlschranktür, je nach der Ausrichtung zwischen dem Gerät und den anderen Küchenmöbeln, über die obere Türkante hinausragen und kann die untere Platte unter der Unterkante des Auszugs hervorstehen.

Die Platten werden mit Hilfe von speziellen Halterungen, die an den bereits an der Tür und am Auszug montierten verstellbaren Befestigungsvorrichtungen eingehakt werden, und mit Hilfe von Befestigungswinkeln montiert, mit denen die Platte senkrecht fixiert und verstellt wird.

Halterungen, Befestigungswinkel und die entsprechenden Befestigungsschrauben sind im Lieferumfang des Geräts enthalten und werden anhand des nachfolgenden Bohrbilds oder mit Hilfe der mitgelieferten Bohrschablone an der Platte befestigt.



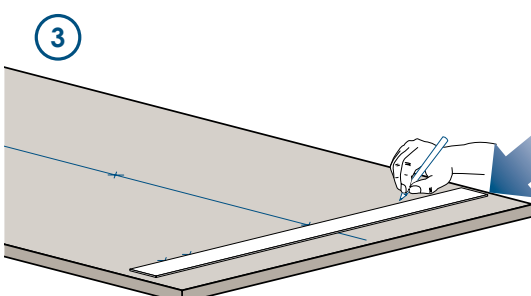
Auf die folgende Weise vorgehen:



Für die Befestigung der Halterungen an den Platten wie folgt vorgehen. Die Befestigungswinkel müssen vor dem Griff montiert werden.

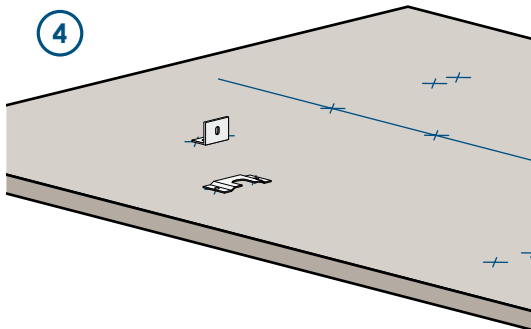
Platte der Tür

■ Eine Linie ziehen, mit der die Platte senkrecht in zwei gleiche Teile geteilt wird (1).



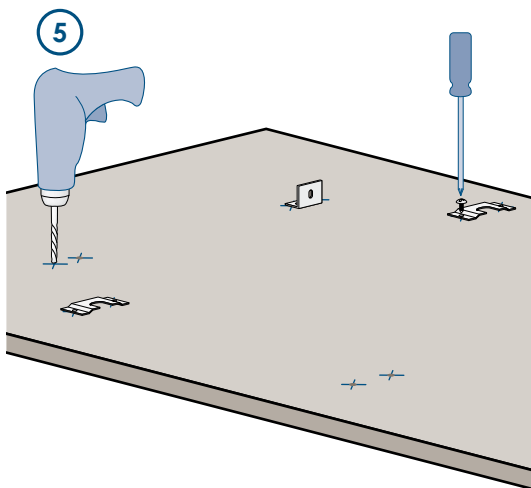
■ Ausgehend vom unteren Rand der Platte die Höhe der späteren Bohrungen einzeichnen (für den Abstand der Bohrungen siehe Seite 18-21) (2).

■ Anhand der Angaben in der Tabelle zum jeweiligen Modell erst die äußere und dann die innere Bohrung einzeichnen (3).



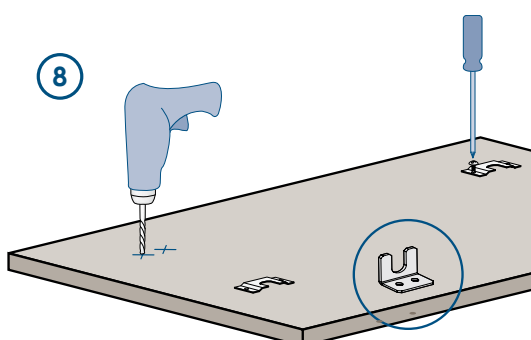
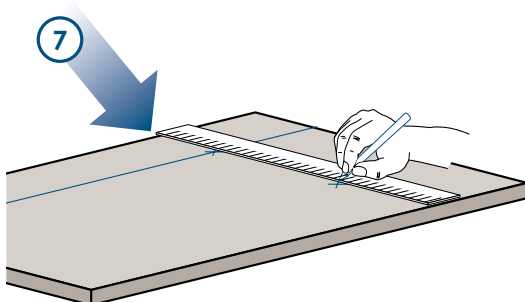
■ Prüfen, ob die Bohrungen passen, indem die Befestigungswinkel auf die eingezeichneten Punkte gelegt werden (4), und dann die Platte vorsichtig nicht zu weit aufbohren (5).

■ Die Befestigungswinkel festschrauben (6).

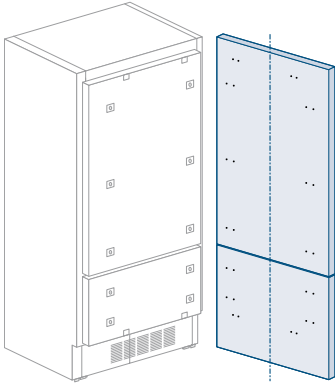


Platte des Auszugs

■ Bei der Montage der Platte des Auszugs wie bei der Montage der Platte der Tür vorgehen, mit dem Unterschied, dass die Maße vom oberen Rand der Platte und nicht, wie bei der Tür (7), vom unteren Rand genommen werden und dass die Halterung im Vergleich zur Halterung der Tür (8) spiegelverkehrt liegt.

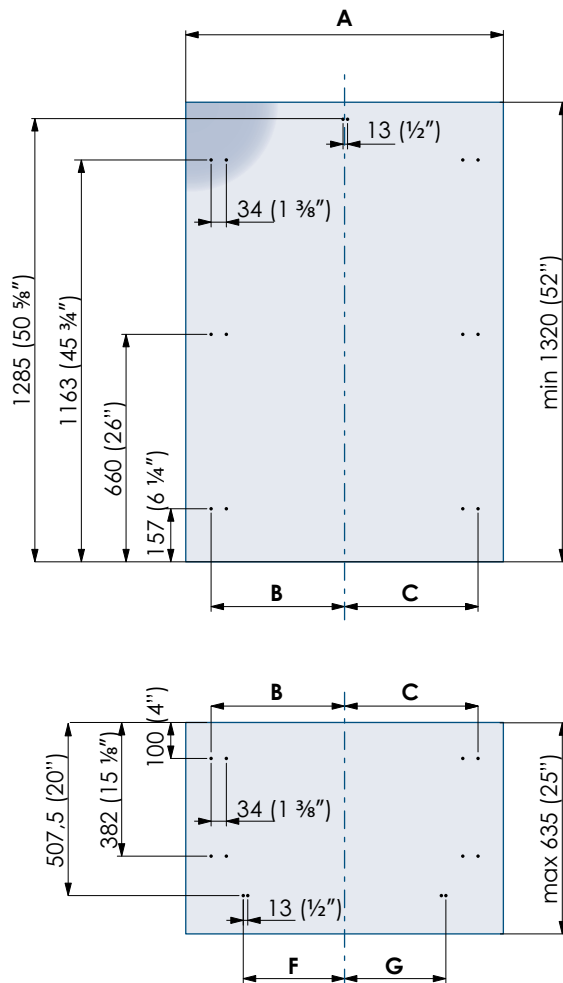


Vorbereitung der Dekorplatten für den Kühlschrank mit einem Auszug

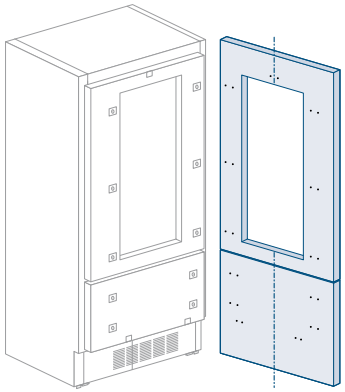


	Produktreihe 90	Produktreihe 75
A	897 (35 1/4")	747 (29 3/8")
B	418 (16 1/2")	343 (13 1/2")
C	418 (16 1/2")	343 (13 1/2")
F / G	354.5 (14")	279.5 (11")

Anordnung der Bohrungen

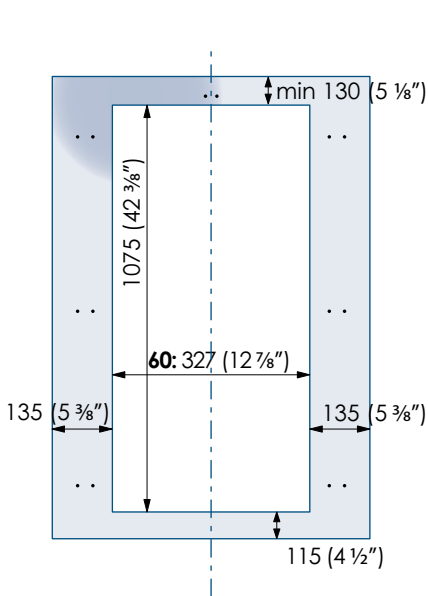


Vorbereitung der Dekorplatten für den Kühlschrank mit Glastür und einem Auszug

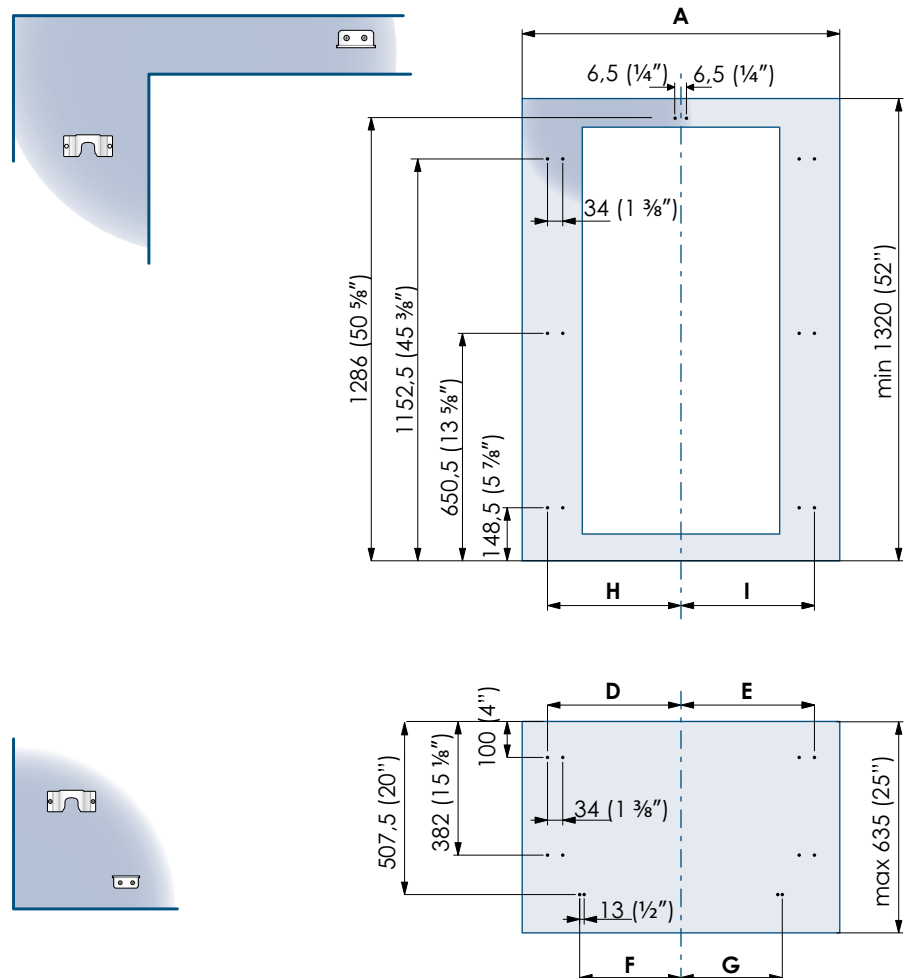


Produktreihe 60		
	Scharnier links	Scharnier rechts
A	597 (23 1/2")	597 (23 1/2")
D	276.5 (10 7/8")	268 (10 1/2")
E	268 (10 1/2")	276.5 (10 7/8")
F / G	203.5(8")	203.5(8")
H	276.5 (10 7/8")	236.5 (9 3/8")
I	230.5 (9 1/8")	270.5 (10 5/8")

Abmessungen der Türöffnung



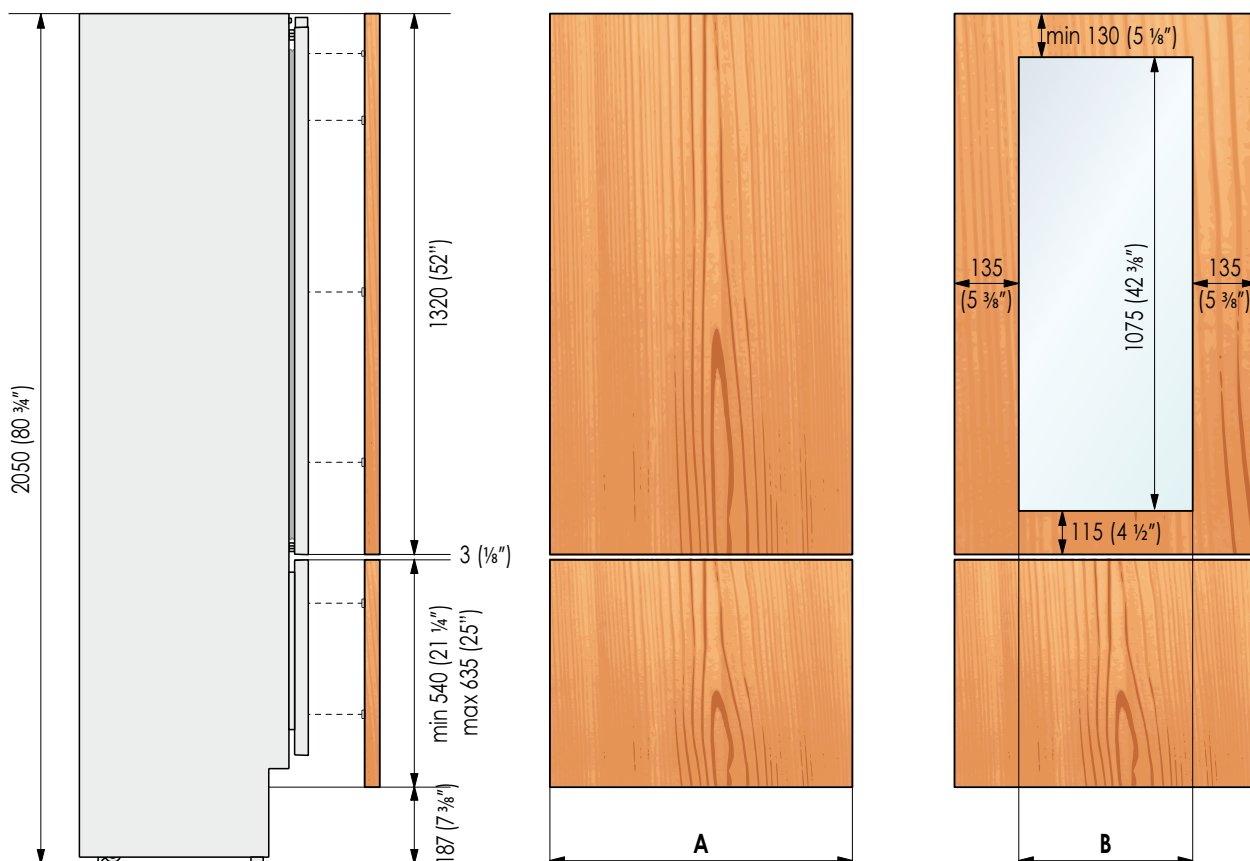
Anordnung der Bohrungen



Berechnung der Abmessungen Persönlich gestaltene Dekorplatten für Einzelauszugfach-Modelle

Es können zwischen 18 mm (3/4 in) und 28 mm (1 1/8 in) dicke Platten verwendet werden.
Türverkleidungen mit Gewicht max 23 kg (51 lb) und Schubladenblenden mit Gewicht max 11kg (25 lb).

Produktreihe	Tür / Schublade Breite A	Türausschnitt Breite B
899	897 (35 1/4")	-
749	747 (29 3/8")	-
599	597 (23 3/4")	327 (12 7/8")



Berechnungsbeispiele

- Einbau in Küchenmöbel-Hochschrank von insgesamt 2160 mm (85") und Sockelhöhe von 150 mm (6").
(HINWEIS: Bei der Berechnung der Anpassung Fuß ist auf 0 als).

Berechnung des Auszugfaches:

Sockel 187 - 150 = 37 mm (1 1/2") → 540 + 37 = **577 mm (22 3/4")**

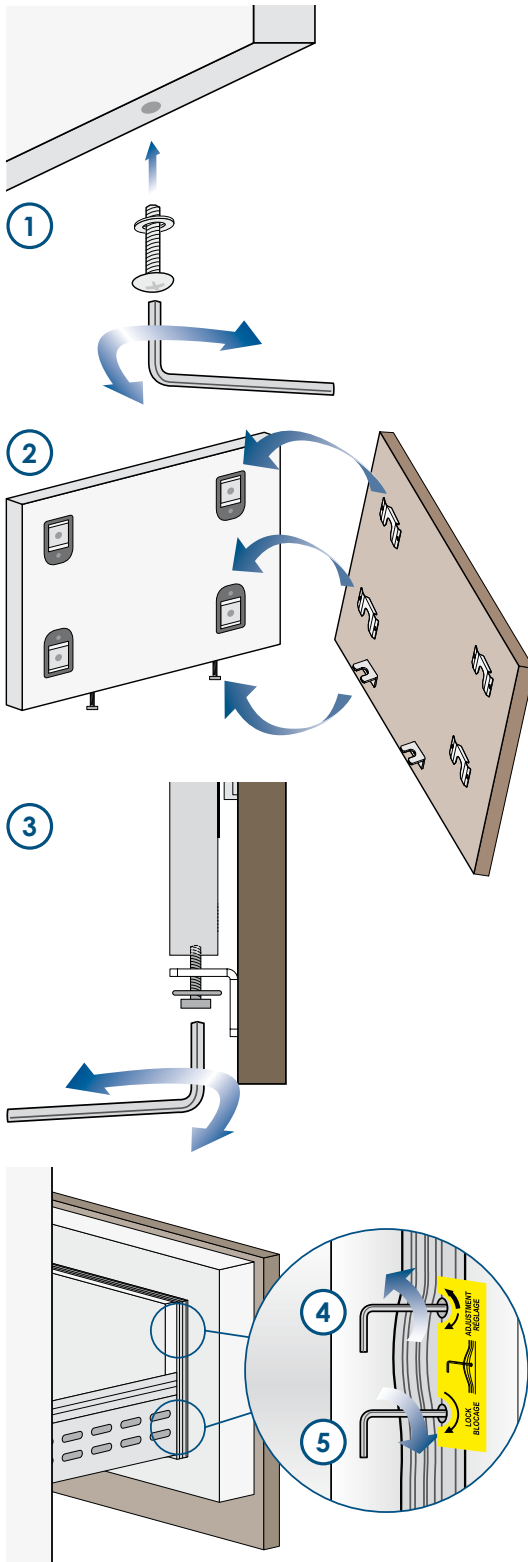
Berechnung der oberen Tür:

2160 - 2050 = 110 mm (4 3/8") → 1320 + 110 = **1430 mm (56 1/4")**

Berechnung der Gesamthöhe:

150 + 577 + 3 + 1430 = **2160 mm (85")**

Befestigung der Platten an der Tür und am Auszug



Nachdem die Halterungen und die Befestigungswinkel an den Platten befestigt sind, beim unteren Auszug mit der Installation beginnen.

Auf die folgende Weise vorgehen:

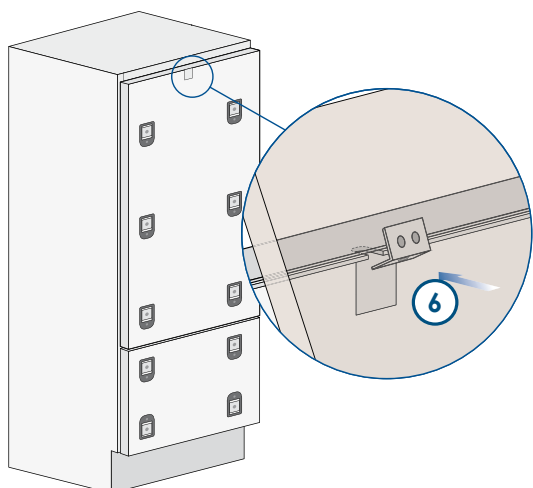
- Die Platte des unteren Auszugs an den Befestigungsvorrichtungen einhaken **①**.

- Die beiden im Set mitgelieferten Muttern zwischen die Unterseite des Auszugs und die Halterungen zum Ausrichten **②**, legen und die beiden Schrauben festschrauben, um die Platte am Auszug zu befestigen.

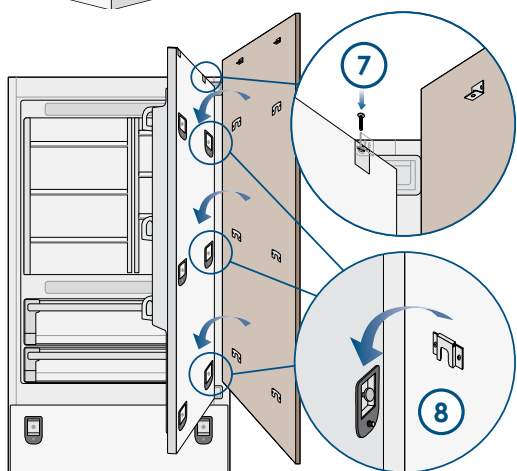
Nun kann die Platte über die Halterungen und die Befestigungswinkel zum Ausrichten auf die angrenzenden Möbel ausgerichtet werden.

- Senkrechtes/waagrechtes Ausrichten: durch Festziehen oder Lösen der Schraube an der Halterung die Platte **④** nach oben oder unten bzw. bei etwas gelockerter Schraube nach rechts oder links verschieben, um sie mittig auf die Platte der Tür, die später montiert wird, oder auf die übrigen Küchenmöbel **⑤** auszurichten.

- Ausrichten der Gerätefronten am Auszug: Die Dichtung von hinten abheben und die Justage mit den Schrauben vornehmen **④**. Wenn Sie die korrekte Position ermittelt haben, das Frontpanel mit Schrauben fixieren **⑤**.

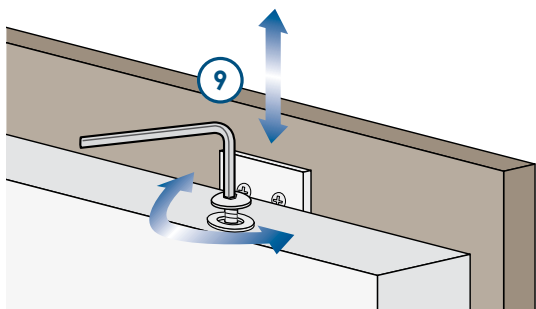


- Den Kunststoffteil im oberen Teil der Tür anheben, um die Unterlegscheibe für die Schraube einzusetzen, mit der die Platte an der Tür ⑥ befestigt wird.
Für ein leichteres Vorgehen die Tür hierbei offen lassen.

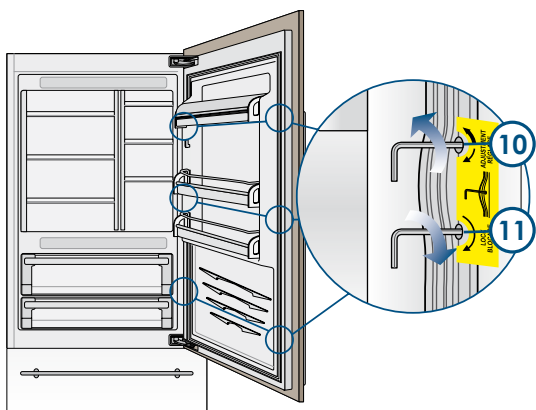


- Die Platte mit den Befestigungswinkeln zum Ausrichten ⑦ an den Befestigungsvorrichtungen einhängen und die beiden Schrauben für die Befestigung der Platte an der Tür ⑧ festschrauben.

An dieser Stelle kann die Platte über die Halterungen und die Befestigungswinkel zum Ausrichten auf die angrenzenden Möbel ausgerichtet werden.



- Senkrecht ausrichten: durch Festziehen oder Lösen der Schraube an der Halterung die Platte ⑨ nach oben oder unten verschieben.



- Ausrichten in der Tiefe: von der Innenseite des Auszugs die Platte in Höhe der Magnetsichtung über die oberen Bohrungen ⑩ zur Tür hin oder von ihr weg bewegen und die Platte über die unteren Bohrungen ⑪ befestigen.

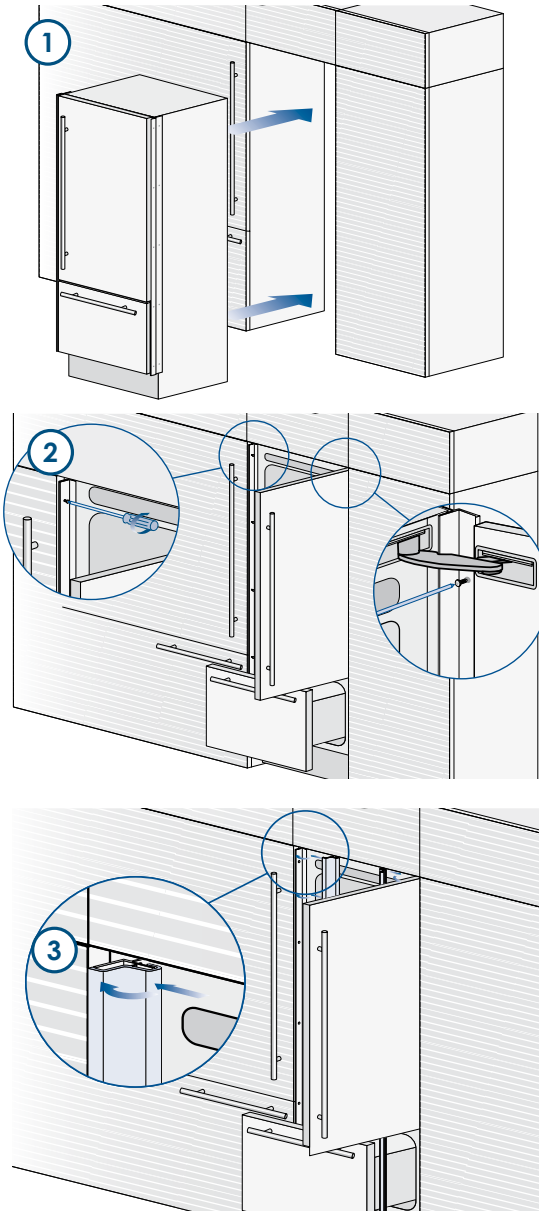
Installation in der Öffnung

Einbau eines einzelnen Geräts

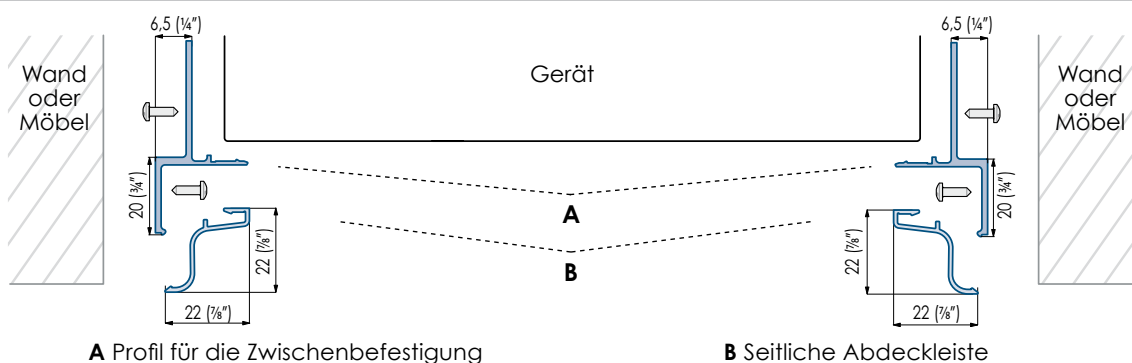
Es können Aluminiumprofile verwendet werden, um die Zwischenräume zwischen dem Gerät und den angrenzenden Möbeln oder einem anderen nebenstehenden Gerät zu schließen.

Auf die folgende Weise vorgehen:

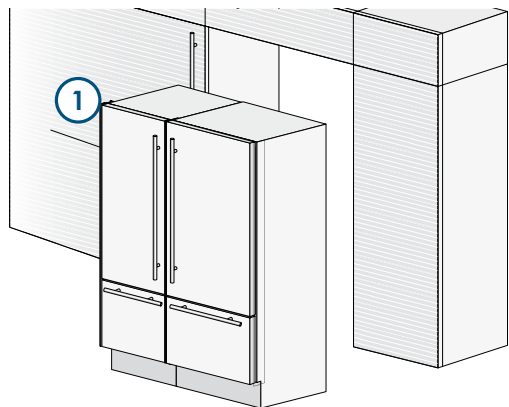
- Das Gerät in den Installationsraum ① schieben.
- Wenn das Gerät in eine Möbelnische eingebaut wird, ist es erforderlich, **einen ausreichenden Lüftungsraum hinten am Gerät von mindestens 5mm über die Breite zu berücksichtigen**, um Überhitzung zu vermeiden. Montieren Sie die Front-Panels für Tür und Auszug, bevor Sie das Gerät in die Einbauposition schieben.
- Vor dem Einbau des Geräts die Stellfüße und die hinteren Rollen auf richtige Ausrichtung prüfen.
- Das Gerät an den angrenzenden Möbeln befestigen, indem beide bereits am Gerät ② montierten Seitenprofile daran festgeschraubt werden. Für ein leichteres Vorgehen hierbei die Tür und den Auszug offen lassen.
- Die Abdeckleisten auf den Profilen montieren, indem sie seitlich ③ eingeschoben und später fest eingedrückt werden, bis sie mit einem hörbaren "Klick" einrasten.



Montageplan der Seitenprofile



Einbau von miteinander kombinierten Geräten

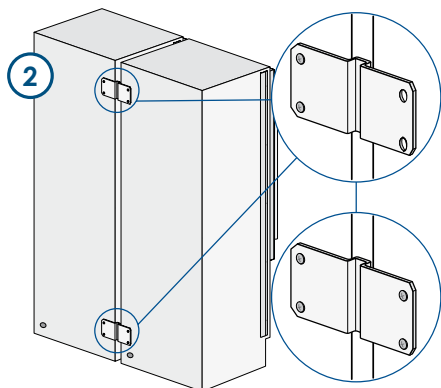


Erforderliche Zubehörteile, die separat bestellt werden müssen:

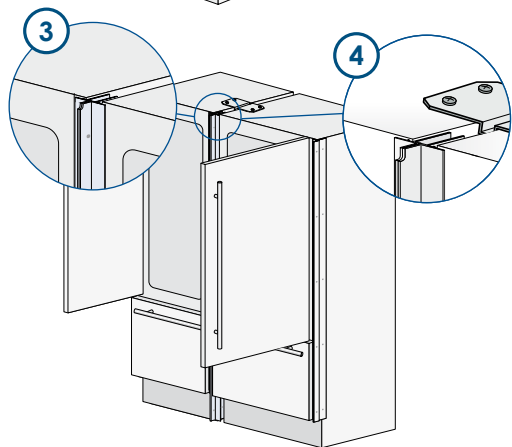
- Set für die Zwischenbefestigung

Es können Aluminiumprofile verwendet werden, um die Zwischenräume zwischen dem Gerät und den angrenzenden Möbeln oder einem anderen nebenstehenden Gerät zu schließen.

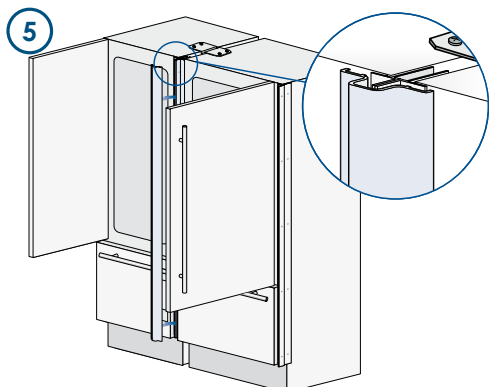
Auf die folgende Weise vorgehen:



- Die Geräte vor der Öffnung aufstellen und hierbei ausreichend Freiraum lassen, um hinter den Geräten arbeiten zu können (1).



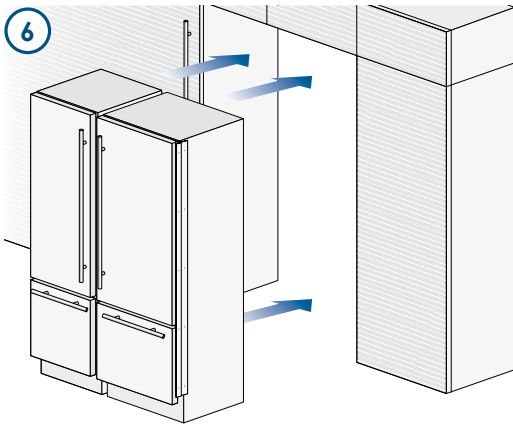
- An der Geräterückseite die Befestigungswinkel zur Verbindung der Geräte montieren. Eine Seite des oberen und unteren Befestigungswinkels zuerst an einem der beiden Geräte und danach am anderen Gerät (2) befestigen.



- Die beiden Profile mit den mitgelieferten Nieten (3) aneinander festschrauben. Den oberen (4) und den unteren Befestigungswinkel (5) zuerst an einem und dann am anderen Gerät befestigen. Für ein leichteres Vorgehen hierbei die Tür und den Auszug offen lassen.

- Zum Schluss die Zwischenabdeckleiste montieren.

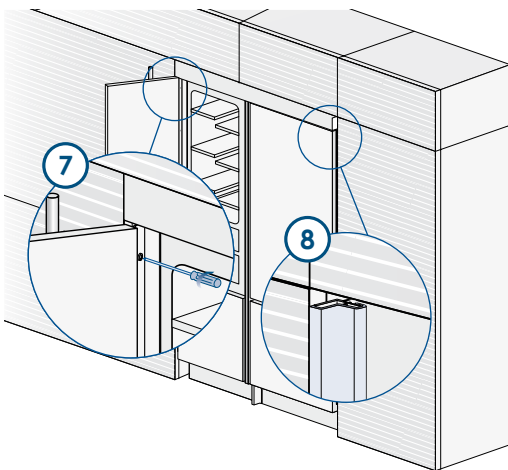
Produktreihe: Integrated



■ Nach Abschluss der beschriebenen Montageschritte bringen Sie die Geräte auf Ihre endgültige Position **6**. Wenn das Gerät in eine Möbelnische eingebaut wird, ist es erforderlich, einen ausreichenden Lüftungsraum hinten am Gerät von mindestens 5mm über die Breite zu berücksichtigen, um Überhitzung zu vermeiden. Montieren Sie die Front-Panels für Tür und Auszug, bevor Sie das Gerät in die Einbauposition zurück schieben.

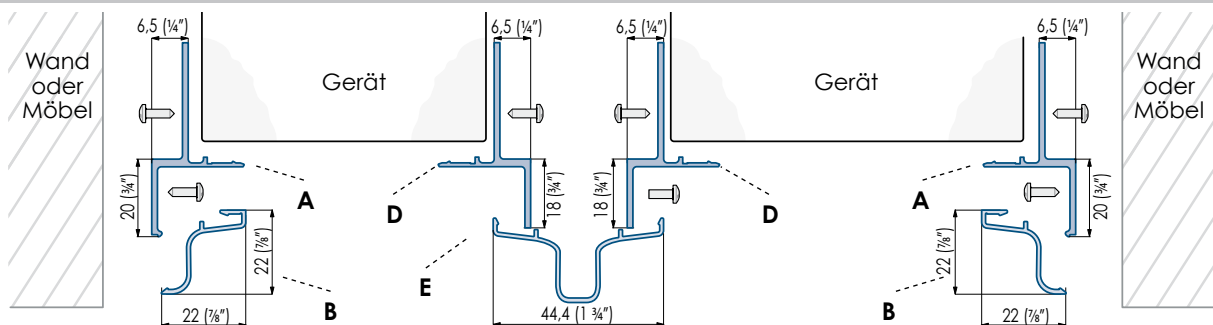
■ Vor dem Einbau des Geräts die Stellfüße und die hinteren Rollen auf richtige Ausrichtung prüfen.

■ Jedes Gerät an den angrenzenden Möbeln befestigen, indem die bereits an den Geräten **7** montierten Seitenprofile daran festgeschraubt werden. Für ein leichteres Vorgehen hierbei die Tür und den Auszug offen lassen.



■ Die Abdeckleisten auf den Profilen montieren, indem sie seitlich **8** eingeschoben und später fest eingedrückt werden, bis sie mit einem hörbaren "Klick" einrasten.

Montageplan der Zwischen- und Seitenprofile

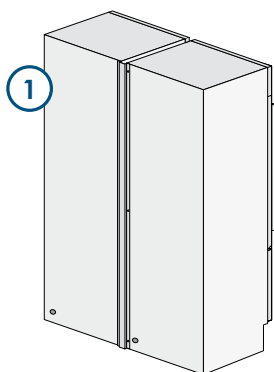


A Seitliches Befestigungsprofil
B Seitliche Abdeckleiste

D Profil für die Zwischenbefestigung
E Zwischenabdeckleiste

Freistehende Installation von miteinander kombinierten Geräten

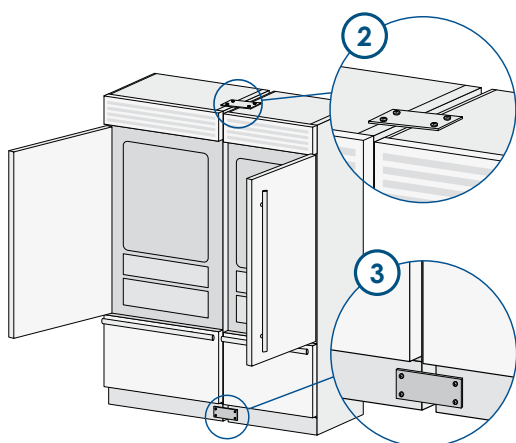
Auf die folgende Weise vorgehen:



- Die Geräte vor der Öffnung aufstellen und hierbei ausreichend Freiraum lassen, um hinter den Geräten arbeiten zu können.

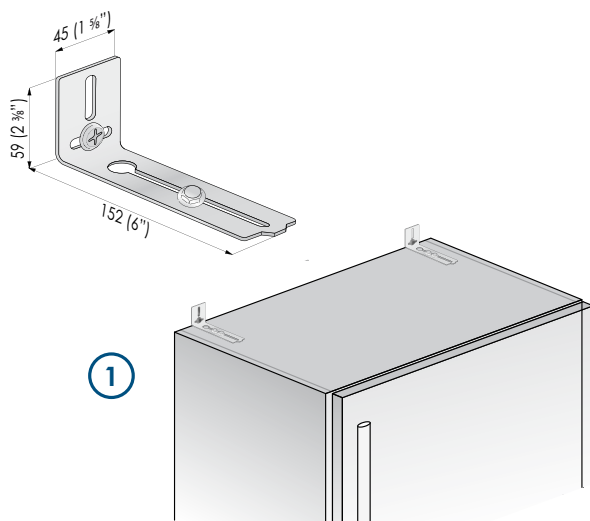
- Die Verbindungsleisten von hinten montieren ①.

- Legen Sie die beiden Geräte nebeneinander und kommen Sie mit ihnen an der Front befestigen Sie die Halterung auf der Oberseite der Geräte nach Figur und an der Unterseite ② und ③.



- Zum Schluss die Zwischenabdeckleiste montieren.

Montage der Kippsicherung

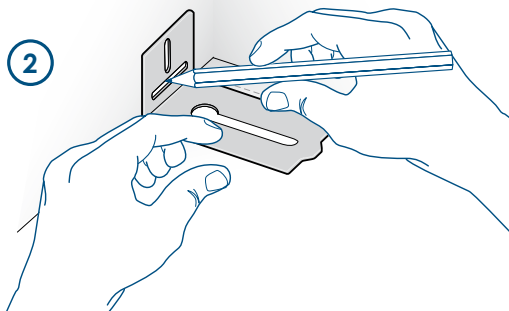


①

Auf die folgende Weise vorgehen:

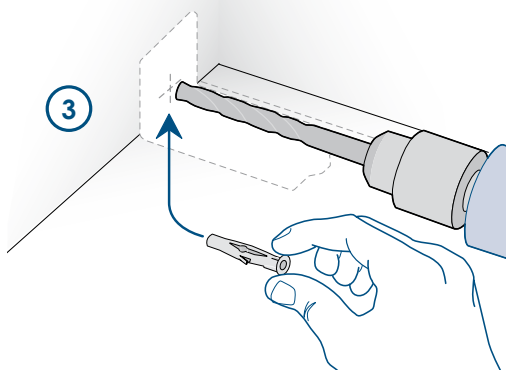
- Die Befestigungswinkel werden, wie auf der Abbildung gezeigt, mit Hilfe der mitgelieferten Schrauben und Dübel angebracht. Einen Befestigungswinkel in Höhe der Befestigungsbohrungen oben auf das Gerät legen und das Gerät an die Wand ① schieben.

②



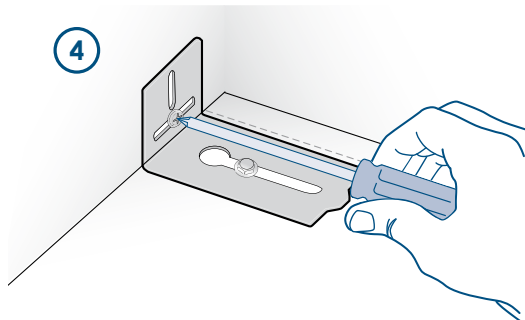
- Die Position der Bohrungen mit einem Bleistift ② einzeichnen.

③



- Die Wand mit einem 8 mm (3/8" in) Bohrer aufbohren und die Spreizdübel ③ einsetzen.

④



- Den Befestigungswinkel wieder auflegen und zuerst an der Oberseite des Kühlschranks und dann an der Wand ④ befestigen.



Vor dem Öffnen der Schubfächer und der Tür sicherstellen, dass die Befestigungswinkel gut befestigt sind, vor allem, wenn die Platten bereits montiert sind.

Montage der Kippsicherung

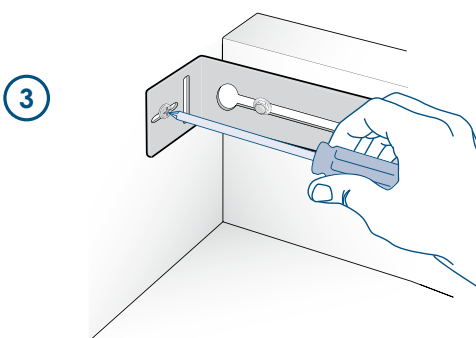
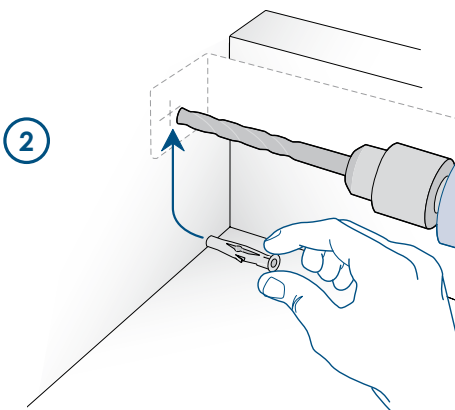
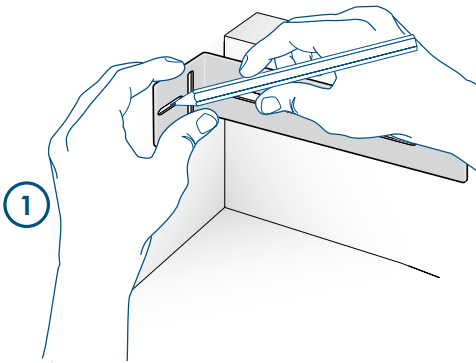
Um ein Kippen des Geräts beim Öffnen der Tür und mit voll beladenen Schubfächern zu vermeiden, müssen unbedingt zwei Befestigungswinkel installiert werden, mit denen der obere Teil des Geräts an der Wand befestigt wird.

Auf die folgende Weise vorgehen:

- Die Befestigungswinkel werden, wie auf der Abbildung gezeigt, mit Hilfe der mitgelieferten Schrauben und Dübel angebracht. Einen Befestigungswinkel in Höhe der Befestigungsbohrungen oben auf das Gerät legen und das Gerät an die Wand **1** schieben, die Position der Bohrungen mit einem Bleistift einzeichnen.

- Die Wand mit einem 8 mm (3/8" in) Bohrer aufbohren und die Spreizdübel **2** einsetzen.

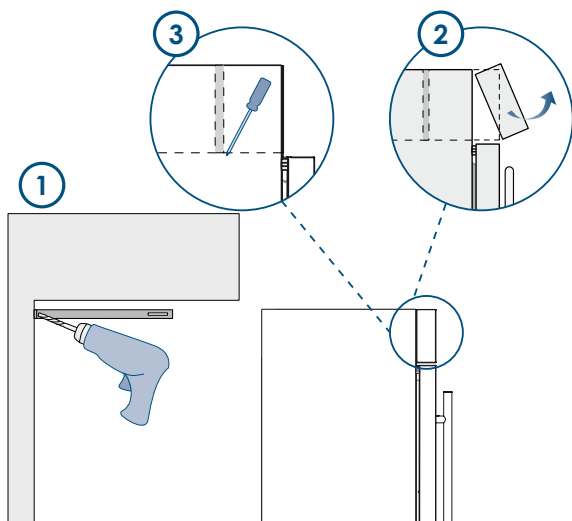
- Den Befestigungswinkel wieder auflegen und zuerst an der Oberseite des Kühlschranks und dann an der Wand **4** befestigen.



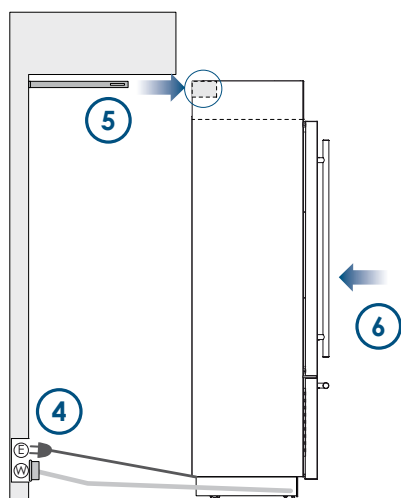
Vor dem Öffnen der Schubfächer und der Tür sicherstellen, dass die Befestigungswinkel gut befestigt sind, vor allem, wenn die Platten bereits montiert sind.

Montage der Kippsicherung: Gesamtintegration

- Die Bügel und befestigen Sie sie an der Wand (1). Entfernen Sie die Lüftungsgitter (2) und die Stirn Schließen (3).

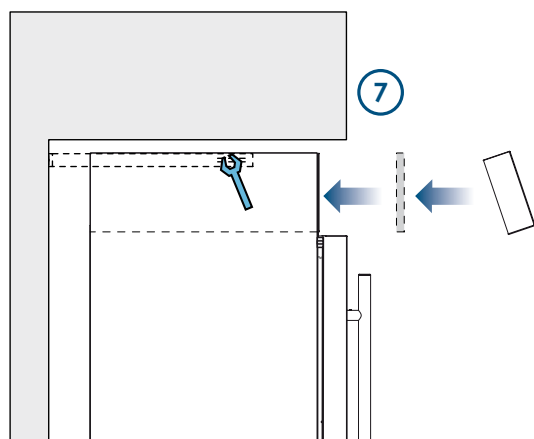


- Der elektrische Anschluss und Wasseranschluss (4) (siehe Seite 8), und schieben Sie die Einheit (5).

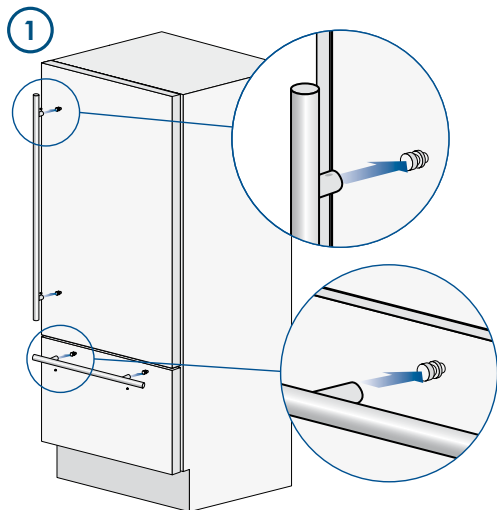


- Setzen Sie die Halterungen an den hinteren Bohrungen (6).

- Montagewinkel und installieren Sie die ausgebauten Teile (7).



Montage der Griffe auf rostfreiem vor

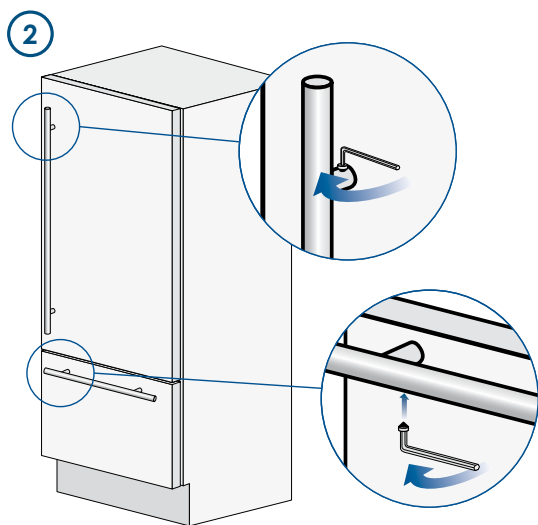


Um ein Kippen des Geräts beim Öffnen der Tür und mit voll beladenen Schubfächern zu vermeiden, müssen unbedingt zwei Befestigungswinkel installiert werden, mit denen der obere Teil des Geräts an der Wand befestigt wird.

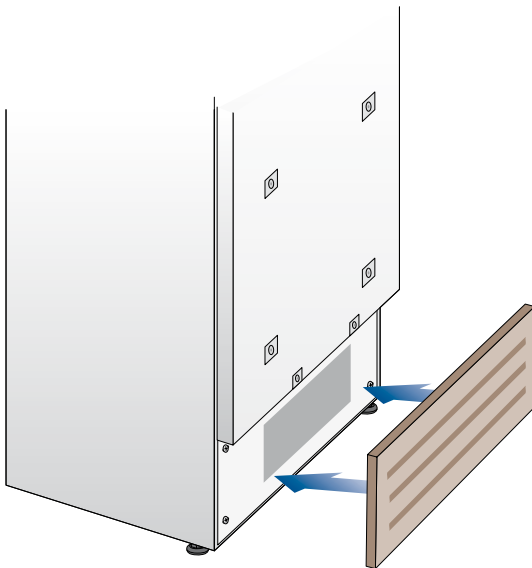
Auf die folgende Weise vorgehen:

Die Befestigungswinkel werden, wie auf der Abbildung gezeigt, mit Hilfe der mitgelieferten Schrauben und Dübel angebracht. Einen Befestigungswinkel in Höhe der Befestigungsbohrungen oben auf das Gerät legen und an die Wand **1** schieben.

- Die Position der Bohrungen mit einem Bleistift **2** einzeichnen.




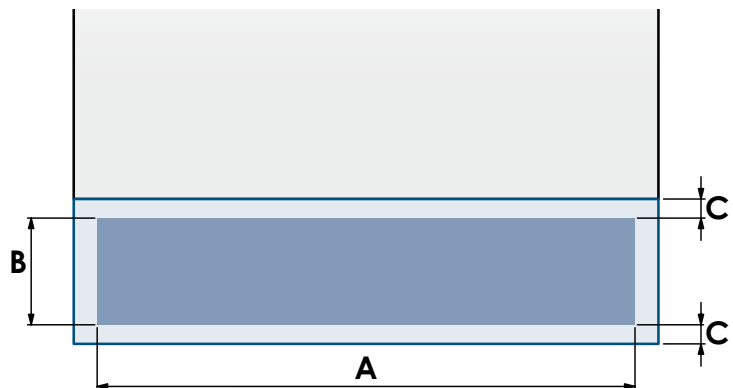
Die Wand mit einem 2,5 mm (1/4" in) Bohrer aufbohren und die Spreizdübel einsetzen.



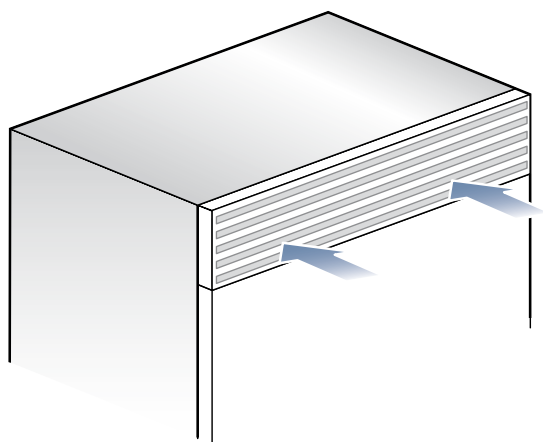
Ein Gebläse sorgt für die erforderliche Lüftung im Bereich des Sockelgrills. Bei Küchen mit Sockelleiste müssen Lüftungsöffnungen eingebracht werden, um eine ausreichende Lüftung zu ermöglichen. Die Lüftungsschlitze müssen die Sockelleiste mindestens zu 50% öffnen.

Um eine ausreichende Lüftung zu bewirken, ist es in diesem Fall ist es auch ratsam, das mitgelieferte Lüftungsgitter des Gerätes zu entfernen. Das Lüftungsgitter ist mit Magnetstreifen befestigt und einfach vom Endverbraucher zu entfernen, damit erforderliche, regelmäßige Reinigungen (Staubentfernen) vorgenommen werden können. Falls das Lüftungsgitter des Gerätes vom Sockel der Küche teilweise verdeckt wird, empfehlen wir, das Lüftungsgitter des Gerätes für bessere Lüftung zu entfernen.

	Produktreihe 899	Produktreihe 749	Produktreihe 599
A	860 (33 7/8")	740 (29 1/8")	560 (22")
B	> 100 (4")		
C	10 (3/8")		
	50%		



Luftzirkulation

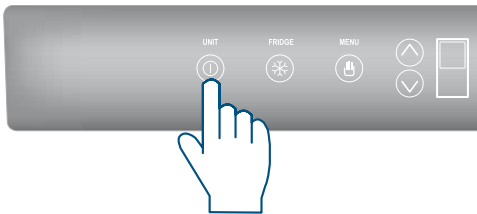


Die Geräte-Entlüftung erfolgt durch ein Lüftungsgitter oben am Kühlgerät. Dieses Lüftungsgitter muss immer komplett frei bleiben, um eine ausreichende Entlüftung zu gewährleisten, die für das Gerät erforderlich ist.



Prüfung nach der Installation

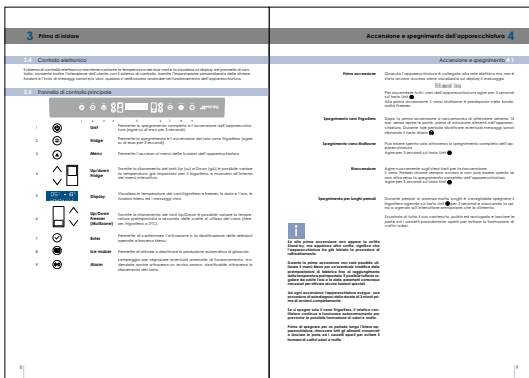
- Prüfen, dass die Füße richtig installiert sind.
- Prüfen, dass der Anschluss an die Wasseranlage keine Leckagen aufweist und dass der Absperrhahn leicht zugänglich ist.
- Prüfen, dass der elektrische Anschluss richtig ausgeführt ist und dass der Stecker mit dem allpoligen Schalter leicht zugänglich ist.
- Prüfen, dass das Gerät perfekt auf die angrenzenden Möbel ausgerichtet ist.
- Prüfen, dass alle Klebebänder oder vorübergehenden Schutzvorrichtungen innen und außen entfernt wurden.
- Prüfen, dass die Türen absolut dicht sind und die Schubfächer und Böden leicht gleiten.

Inbetriebnahme



■ Beim Öffnen der Tür erscheint im Normalfall am Bedienfeld die Meldung "Standby", wobei alle Tasten des Bedienfelds ausgeschaltet sind.

■ Um das Gerät einzuschalten, die Taste Unit  3 Sekunden lang drücken. Am Display erscheint für ca. zwei Minuten der Text "Initial test", danach schalten sich die Verdichter ein und bleiben eingeschaltet, bis die werksseitig eingestellte Standardtemperatur erreicht ist. Dieser Vorgang kann mehrere Stunden dauern. Falls das Gerät mit einem Eisbereiter ausgestattet ist, muss vor dem Einschalten sichergestellt werden, dass die Wasserfilterpatrone installiert ist, und muss der Hydraulikkreislauf mit Wasser befüllt werden. Dann den Eisbereiter durch Drücken der Taste Eisbereiter  einschalten.



■ Für weitere Informationen zum Gerätebetrieb wird auf das Benutzerhandbuch verwiesen.



Wenn beim ersten Einschalten nicht der Text Standby, sondern die Texte Kühlfach too warm, Frischfach too warm, Gefrierfach too warm erscheint und/oder akustische Signale ertönen, bedeutet dies, dass das Gerät den Kühlbetrieb bereits aufgenommen hat.

In diesem Fall die akustischen Meldungen durch Berühren der Alarmtaste quittieren, die Tür wieder schließen und abwarten, bis die programmierten Temperaturen erreicht sind.



Es ist notwendig, das Gerät die richtige Temperatur erreichen, bevor Lebensmittel sind innen gespeichert zu lassen.



